

## Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen)

Steuerpflichtige Unternehmen und deren Lieferungen  
und Leistungen nach wirtschaftlicher Gliederung  
(vollständige Branchenstruktur)



### Zeitreihendaten zu den Berichtsjahren 2009-2012

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 21. März 2014  
Artikelnummer: 5733103127004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 23 80

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhaltsübersicht

## Kurzinformation

Tabellenteil

Zeitreihendaten zu den Berichtsjahren 2009-2012 nach wirtschaftlicher Gliederung (WZ 2008)

Abteilung	Bezeichnung
A - S	Wirtschaftszweige insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Verarbeitendes Gewerbe
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung; Abw., Abf. ents., Bes. v. Umwelts.
F	Baugewerbe
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz.
H	Verkehr und Lagerei
I	Gastgewerbe
J	Information und Kommunikation
K	Erbr. v. Finanz- u. Versicherungsdienstleist.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen
M	Erbr. v. freiberufl., wiss. u. techn. Dienstl.
N	Erbr. v. sonst. Wirtsch. Dienstleistungen
O	Öff. Verwaltung, Verteidig.; Sozialversich.
P	Erziehung und Unterricht
Q	Gesundheits- und Sozialwesen
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

Anhang

Qualitätsbericht

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

## Kurzinformation zur Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldung) 2012

- **Grundgesamtheit**

Die Umsatzsteuerstatistik beruht auf der Auswertung monatlicher und vierteljährlicher Voranmeldungen, zu der diejenigen Unternehmer verpflichtet sind, deren Umsatz über 17 500 Euro und deren Steuer über 1000 Euro im Jahr beträgt. Nicht erfasst werden somit jene Unternehmen, die nahezu ausschließlich steuerfreie Umsätze tätigen bzw. bei denen keine Steuerzahllast entsteht (z.B. niedergelassene Ärzte und Zahnärzte ohne Labor, Behörden, Versicherungsvertreter, landwirtschaftliche Unternehmen).

Unterhält ein Unternehmer mehrere Betriebe oder besteht ein Unternehmen aus mehreren örtlichen Einheiten (Filialen, Zweigbetrieben, bei Organschaften Tochterunternehmen), so wird es jeweils als Einheit mit dem gesamten Jahresumsatz von dem für den Sitz der Geschäftsleitung zuständigen Finanzamt zentral erfasst. Voraussetzung für die Anrechnung als umsatzsteuerrechtliche Organschaft ist, dass eine juristische Person nach dem Gesamtbild der tatsächlichen Verhältnisse finanziell, wirtschaftlich und organisatorisch in ein Unternehmen eingegliedert ist (Organgesellschaft gem. § 2 Abs. 2 UStG). Steuerbar sind lediglich die Außenumsätze des Organkreises, die vom Organträger zu versteuern sind.

- **Periodizität**

Die Erhebung wird seit 1996 jährlich durchgeführt (bis dahin alle 2 Jahre).

- **Erhebungsumfang**

Die Umsatzsteuerstatistik stellt laufend Informationen für fast alle Wirtschaftszweige, darunter insbesondere auch für den immer wichtiger werdenden Dienstleistungssektor, zur Verfügung. Zu den Erhebungsmerkmalen zählen u.a.:

- Lieferungen und Leistungen (=steuerpflichtige und steuerfreie Umsätze)
- Wirtschaftszweig
- Rechtsform
- Grundlagen der Umsatzsteuer (Lieferungen und Leistungen, innergemeinschaftliche Erwerbe, Vorsteuern nach Steuersätzen etc.)

- **Rechtsgrundlage**

Gesetz über die Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S 1652).

- **Besonderheiten**

Mit dem Berichtsjahr 2009 wurde erstmals die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ2008) in der Fassung für Steuerstatistiken genutzt. Die Revision der WZ war mit umfangreichen Änderungen verbunden, so dass die Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit früheren Branchendaten nur noch eingeschränkt möglich ist. Mit dem Berichtsjahr 2012 liegen somit nun für 4 Jahre Daten auf Basis der WZ2008 vor.

- **Datenbereitstellung**

**Internet** Statistisches Bundesamt - [Umsatzsteuer](#)

- hier werden Ergebnistabellen und kostenlose Download-Dateien aus der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) angeboten

Informationen über weitere Standardangebote und Sonderauswertungen (teils kostenpflichtig) sowie fachliche Informationen zu dieser Statistik erhalten Sie im Statistischen Bundesamt unter:

Tel. +49(0)611 / 75 – 2380 od. -4132, Fax +49(0)611 / 724 000,

Kontakt: [Statistisches Bundesamt Deutschland - Kontakt](#)

Werden Landesergebnisse oder tiefere Regionaldaten benötigt, informieren Sie sich Bitte unter

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Infoservice/Regionaldaten.html>

über die Zuständigkeiten der Statistischen Ämter und Möglichkeiten der Eigenrecherche.

### **Einflüsse im Zeitverlauf auf die Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik (Vor Anmeldungen)**

Die Umsatzsteuerstatistik (VA) kann keine Aussage zur Zahl aller Unternehmen anbieten, nachgewiesen werden die steuerpflichtigen Unternehmen die eine monatliche oder vierteljährliche Umsatzsteuer-Voranmeldung einreichen, unter Berücksichtigung der jeweils gültigen rechtlichen und methodischen Abgrenzungen.

Die Statistik unterliegt laufend Änderungen methodischer und systematischer Art.

- ◆ Die Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ) dient als Grundlage für die branchenspezifische Darstellung der Ergebnisse. Für die Steuerstatistiken wird eine leicht modifizierte Fassung verwendet. Die Wirtschaftszweigklassifikation 2008 wurde zum BJ2009 neu eingeführt, davor erfolgte eine Revision der WZ im Jahr 2003, 1993, 1979 bzw. 1961. Mittels eines sogen. Umsteigers wird zwar versucht eine Anknüpfung zwischen den revidierten Klassifikationen herzustellen, eine eindeutige Zuordnung gelingt allerdings in den seltensten Fällen oder bestenfalls auf den höheren Ebenen der Systematik. Mit der WZ2008 wurde eine umfassende Revision durchgeführt, ein direkter Vergleich mit der WZ2003 ist nur bei der Hälfte der bisherigen Branchenabgrenzungen gegeben.
- ◆ Andere Einflüsse sind durch die Änderung der Umsatzerfassungsgrenzen gegeben. So werden seit 2003 Steuerpflichtige mit einem Jahresumsatz von über 17 500 Euro berücksichtigt, davor gab es mehrfach geänderte Erfassungsgrenzen [BJ 2002 = über 16 620 Euro, von 1996 -2001 über 32 500 DM (16 617 Euro), von 1990 bis 1994 lag die Grenze bei über 25 000 DM Jahresumsatz, von 1980 bis 1988 bei über 20 000 DM und davor bei mehr als 12 000 DM].
- ◆ Laufende Fluktuationen im Berichtskreis durch echte Gründungen und Schließungen bzw. durch Unter- bzw. Überschreiten der Erfassungsgrenzen. Die Branchenergebnisse basieren somit nicht auf einem festen Berichterstattekreis, sondern sie werden durch Fluktuationen und andere Änderungen (Branchenwechsel, Fusionen, Teilungen u.a.) laufend beeinflusst.
- ◆ Die Umsatzsteuerstatistik (VA) für die Bundesrepublik Deutschland beginnt mit der Berichterstattung im Jahr 1950, seit dem Berichtsjahr 1992 erfolgt die Ergebnisdarstellung für Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

◆ Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik (VA) werden seit Beginn der Berichterstattung veröffentlicht. Die Statistik wurde zeitweise nur im Abstand von 2 Jahren ausgewertet, seit 1996 erfolgt wieder eine jährliche Berichterstattung.

Die Datenstruktur der Jahrespublikation hat sich im Zeitverlauf immer wieder geändert, wodurch ein direkter Vergleich über einen längeren Zeitraum kaum möglich ist. So werden die Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen im Zeitverlauf nach unterschiedlich abgegrenzten Klassen ausgewertet.

Im Internet werden unsere aktuellen Ergebnisse sowie einige Zeitreihendaten angeboten. Zeitreihenergebnisse zur Umsatzsteuerstatistik (VA) in der tiefen Branchenstruktur liegen für die Jahre 1994,1996-2001 (WZ 1993), 2002-2008 (WZ2003) und 2009-2012 (WZ2008) vor und können als Excel-Datei direkt von uns bezogen werden.

**Fragen zu den verfügbaren Datenangeboten der Umsatzsteuerstatistik sowie eine Bestellung der nicht im Internet angebotenen Standardprodukte richten Sie bitte an das Referat F310 des Statistischen Bundesamtes**

Telefon:	+49 (0)6 11 / 75-2380, -4132, -4315
Fax:	+49 (0)6 11 / 72 40 00
E-Mail:	<a href="#">Statistisches Bundesamt Deutschland - Kontakt</a>
Publikationen:	<a href="#">Publikationen</a>
Postanschrift:	Statistisches Bundesamt F310/ Umsatzsteuerstatistik 65180 Wiesbaden

**Zeitreihe**  
Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen 2009-2012 nach Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)

Nr. der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>				Lieferungen und Leistungen <sup>2)</sup>			
		Anzahl				1 000 EUR			
		2009	2010	2011	2012	2009	2010	2011	2012
A - S	Wirtschaftszweige insgesamt .....	3 135 542	3 165 286	3 215 095	3 250 319	4 897 937 982	5 240 997 428	5 687 178 565	5 752 249 357
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	74 182	80 633	86 154	92 160	27 930 536	31 186 222	34 892 240	39 830 923
01	Landwirtschaft, Jagd u. damit verb. Tätigkeiten .....	67 771	73 891	79 028	84 780	25 144 249	27 943 510	31 194 880	35 910 661
01.1	Anbau einjähriger Pflanzen .....	15 064	16 359	17 305	18 643	3 960 267	4 512 745	4 980 590	5 674 471
01.11	Anbau v. Getr. (oh. Reis), Hülsenfr. u. Ölsaaten .....	14 043	•	16 115	17 350	3 303 139	•	4 078 433	4 728 863
01.12	Anbau von Reis .....	•	•	•	•	•	•	•	•
01.13	Anbau v. Gemüse u. Melonen sow. Wurzeln u. Knollen .....	639	680	725	781	519 987	628 554	727 184	753 474
01.13.1	Anbau von Gemüse und Melonen .....	527	550	602	649	360 410	443 130	492 554	537 769
01.13.2	Anbau v. Kartoffeln sow. sonst. Wurzeln u. Knollen .....	112	130	123	132	159 577	185 424	234 631	215 705
01.14	Anbau von Zuckerrohr .....	•	•	•	•	•	•	•	•
01.15	Anbau von Tabak .....	•	•	•	•	•	•	•	•
01.16	Anbau von Faserpflanzen .....	•	•	•	•	•	•	•	•
01.19	Anbau von sonstigen einjährigen Pflanzen .....	378	430	•	506	134 869	159 226	•	189 459
01.19.1	Anbau von Zierpflanzen zum Schnitt .....	232	260	267	284	103 401	118 103	122 920	124 639
01.19.2	Erzeugung v. Blumensamen .....	8	9	•	6	1 989	4 883	•	1 882
01.19.9	Anbau v. sonst. einjährig. Pflanzen a.n.g. ....	138	161	185	216	29 478	36 240	44 285	62 938
01.2	Anbau mehrjähr. Pflanzen .....	7 947	8 032	8 114	8 173	1 523 265	1 585 071	1 769 443	1 844 033
01.21	Anbau von Wein- und Tafeltrauben .....	7 234	7 282	7 285	7 258	1 247 942	1 305 076	1 414 864	1 453 149
01.22	Anbau von tropischen u. subtropischen Früchten .....	4	•	4	3	327	•	275	222
01.23	Anbau von Zitrusfrüchten .....	•	3	4	4	•	865	1 105	237
01.24	Anbau von Kern- und Steinobst .....	476	500	542	577	193 658	197 913	218 643	236 023
01.25	Anbau v. sonstigem Obst und Nüssen .....	•	114	116	128	•	40 211	43 925	51 633
01.25.1	Anbau von Erdbeeren .....	•	22	24	25	•	6 497	6 459	7 852
01.25.9	Anbau v. sonst. Obst (oh. Erdbeeren) u. Nüss. ....	94	92	92	103	25 037	33 714	37 465	43 781
01.26	Anbau von ölhaltigen Früchten .....	•	•	•	•	•	•	•	•
01.27	Anbau von Pflanzen zur Herstellung v. Getränken .....	•	•	5	8	•	•	580	620
01.28	Anb. v. Gewürzpfl., Pfl.f. arom., mark. u. pharm. Zw. ....	•	11	12	15	•	3 378	2 982	6 504
01.29	Anbau sonstiger mehrjähriger Pflanzen .....	109	117	146	180	46 747	37 153	87 070	95 644
01.3	Betr. v. Baumschulen sow. Anb. v. Pfl. z. Vermehr. zw. ....	2 065	2 079	2 079	2 129	938 734	981 628	1 014 643	1 056 019
01.30.1	Anbau v. Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen .....	1 165	1 160	1 147	1 160	540 383	568 765	559 519	597 953
01.30.2	Betrieb von Baumschulen .....	900	919	932	969	398 351	412 863	455 124	458 066
01.4	Tierhaltung .....	11 791	13 010	14 310	15 392	6 767 805	7 340 571	8 003 055	9 967 954
01.41	Haltung von Milchkuhen .....	3 577	•	4 715	5 192	1 016 142	•	1 358 816	1 477 612
01.42	Haltung von anderen Rindern .....	186	236	306	369	136 435	130 904	196 950	202 433
01.43	Haltung von Pferden und Eseln .....	786	1 010	1 194	1 385	246 774	277 343	306 624	294 407
01.44	Haltung von Kamelen .....	•	•	•	•	•	•	•	•
01.45	Haltung von Schafen und Ziegen .....	1 376	1 230	1 215	•	176 317	172 784	173 925	•
01.46	Haltung von Schweinen .....	3 150	3 548	•	4 273	1 899 128	2 065 192	•	2 971 700
01.47	Haltung von Geflügel .....	1 529	1 601	1 685	1 753	2 751 914	2 889 055	2 993 618	4 167 169
01.49	Sonstige Tierhaltung .....	1 187	1 205	1 217	1 263	541 095	575 901	589 520	691 946
01.5	Gemischte Landwirtschaft .....	23 488	26 984	29 543	32 539	8 371 201	9 712 435	10 990 052	12 596 772
01.6	Erbring. v. landwirtsch. Dienstleistungen .....	7 402	7 410	7 658	7 883	3 580 666	3 808 781	4 434 628	4 768 585
01.61	Erbr. v. landw. Dienstl. für den Pflanzenbau .....	3 337	3 469	3 665	3 866	1 649 936	1 793 886	2 129 392	2 374 291
01.62	Erbr. v. landw. Dienstl. für die Tierhaltung .....	1 602	1 753	1 936	2 084	799 605	908 017	1 134 618	1 210 568
01.63	Nach d. Ernte anf. Tätigk. i. d. pflanzl. Erzeugung .....	121	126	155	173	48 645	51 392	58 820	70 636
01.64	Saatgutaufbereitung .....	2 342	2 062	1 902	1 760	1 082 480	1 055 486	1 111 797	1 113 090
01.7	Jagd, Fallenstellerei u. damit verb. Tätigkeiten .....	14	17	19	21	2 310	2 278	2 469	2 827
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag .....	5 518	5 896	6 297	6 567	2 404 439	2 837 787	3 198 555	3 349 055
02.1	Forstwirtschaft .....	554	665	782	904	409 520	510 336	706 676	875 972
02.2	Holzeinschlag .....	1 403	1 484	1 549	1 610	832 418	939 299	1 022 780	1 052 074
02.3	Sammeln v. wild wachsend. Produkten (oh. Holz) .....	4	5	5	6	529	494	631	735
02.4	Erbr. v. Dienstleistungen f. Forstw. u. Holzeinschlag .....	3 557	3 742	3 961	4 047	1 161 972	1 387 658	1 468 468	1 420 274
03	Fischerei und Aquakultur .....	893	846	829	813	381 848	404 926	498 806	571 207
03.1	Fischerei .....	557	516	484	467	283 839	312 549	385 478	444 139
03.11	Meeresfischerei .....	416	378	342	321	251 807	280 197	350 487	407 472
03.12	Süßwasserfischerei .....	141	138	142	146	32 033	32 352	34 991	36 666
03.2	Aquakultur .....	336	330	345	346	98 009	92 377	113 328	127 068
03.21	Meeresaquakultur .....	4	5	6	6	740	1 196	1 317	1 711
03.22	Süßwasseraquakultur .....	332	325	339	340	97 269	91 181	112 010	125 356
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden .....	2 152	2 059	2 024	2 016	22 530 929	21 788 079	24 441 632	23 363 984
05	Kohlenbergbau .....	•	•	•	•	•	•	•	•
05.1	Steinkohlenbergbau .....	•	•	•	•	•	•	•	•
05.2	Braunkohlenbergbau .....	•	•	•	•	•	•	•	•
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	•	•	•	•	•	•	•	•
06.1	Gewinnung von Erdöl .....	•	•	•	•	•	•	•	•
06.2	Gewinnung von Erdgas .....	•	•	•	•	•	•	•	•
07	Erzbergbau .....	•	3	•	6	•	215	•	1 511
07.1	Eisenerzbergbau .....	•	•	•	•	•	•	•	•
07.2	NE-Metallerzbergbau .....	•	•	•	•	•	•	•	•
07.21	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze .....	•	•	•	•	•	•	•	•
07.29	Sonstiger NE-Metallerzbergbau .....	•	•	•	•	•	•	•	•
08	Gewinnung v. Steinen und Erden, sonst. Bergbau .....	2 040	1 963	1 924	1 914	9 206 219	9 622 700	10 851 627	9 680 656
08.1	Gewinn. v. Natursteinen, Kies, Sand, Ton u. Kaolin .....	1 807	1 741	1 718	1 705	6 257 969	6 043 198	6 579 900	5 687 102
08.11	Gewinn. v. Naturwerk- u. Natursteinen .....	617	559	540	532	3 219 638	3 053 255	3 387 985	2 546 384
08.12	Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin .....	1 190	1 182	1 178	1 173	3 038 331	2 989 943	3 191 915	3 140 718
08.9	Sonst. Bergbau; Gewinn. v. Steinen u. Erden a.n.g. ....	233	222	206	209	2 948 520	3 579 502	4 271 727	3 993 554
08.91	Bergbau auf chemische und Düngemittelminerale .....	•	•	•	•	•	•	•	•
08.92	Torfgewinnung .....	107	103	98	100	285 954	293 464	295 454	300 848
08.93	Gewinnung von Salz .....	•	•	•	•	•	•	•	•
08.99	Gewinnung von Steinen und Erden a.n.g. ....	117	111	100	99	412 550	437 960	560 755	502 124
09	Erbr. v. DL f. d. Bergb. u. f. d. Gew. v. Steinen u. Erden .....	100	83	89	87	8 927 809	7 888 260	8 846 179	7 764 571
09.1	Erbr. v. DL f. d. Gewinnung von Erdöl und Erdgas .....	75	66	73	63	8 911 457	7 879 162	8 825 762	7 707 835
09.9	Erbr. v. DL f. d. sonst. Bergb. u. d. Gew. v. Stein u. Erd .....	25	17	16	24	16 352	9 098	20 417	56 735
C	Verarbeitendes Gewerbe .....	241 924	239 956	239 397	240 621	1 647 162 654	1 836 021 683	2 040 081 901	2 027 218 017
10	Herstellung v. Nahrungs- und Futtermitteln .....	33 625	32 590	31 844	31 098	151 232 688	157 829 892	171 389 315	176 116 789
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung .....	13 434	12 774	12 234	11 808	38 478 653	39 142 366	41 249 734	42 887 547
10.11	Schlachten (ohne Schlachten von Geflügel) .....	895	857	821	812	9 465 819	9 723 552	11 179 695	12 301 806
10.12	Schlachten von Geflügel .....	122	112	115	111	4 444 042	4 639 797	4 486 236	3 884 314
10.13	Fleischverarbeitung .....	12 417	11 805	11 298	10 885	24 568 792	24 779 016	25 583 803	26 701 428
10.2	Fischverarbeitung .....	262	261	252	242	2 285 848	2 278 697	2 670 273	2 625 461
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung .....	722	691	702	716	7 961 040	7 939 535	8 566 349	8 794 402
10.31	Kartoffelverarbeitung .....	85	80	76	75	1 332 446	1 343 192	1 404 033	1 504 891
10.32	Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften .....	310	295	300	313	3 482 998	3 349 154	3 634 152	3 695 000
10.39	Sonstige Verarbeitung von Obst und Gemüse .....	327	316	326	328	3 145 597	3 247 190	3 528 164	3 594 511

1) Mit mehr als 17 500 Euro steuerpflichtigem Jahresumsatz. - 2) Umsätze der Unternehmen, ohne Umsatzsteuer. - Gepunktete Felder zur Wahrung des Steuergeheimnisses gesperrt. - Strich: Nichts vorhanden.

**Zeitreihe**  
Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen 2009-2012 nach Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)

Nr. der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>				Lieferungen und Leistungen <sup>2)</sup>			
		Anzahl				1 000 EUR			
		2009	2010	2011	2012	2009	2010	2011	2012
10.4	Herstellung v. pflanzl. u. tierisch. Ölen u. Fetten.....	181	198	192	194	4 233 654	4 690 029	5 493 199	5 746 576
10.41	Herst.v.Ölen u.Fetten (oh.Marg.u.ä.Nahr.fette) .....	166	182	178	176	3 292 559	4 107 142	4 945 190	5 145 525
10.42	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten .....	15	16	14	18	941 095	582 886	548 009	601 052
10.5	Milchverarbeitung .....	724	705	767	796	25 036 410	27 514 412	31 476 255	30 369 023
10.51	Milchverarbeitung (ohne Herst.v.Speiseeis) .....	429	407	457	458	24 285 297	26 806 632	30 805 192	29 594 900
10.52	Herstellung von Speiseeis .....	295	298	310	338	751 113	707 780	671 063	774 123
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H.v. Stärke u. -erzeugn. ....	820	784	774	735	6 733 892	6 848 607	7 972 899	8 452 931
10.61	Mahl- und Schälmaschinen .....	787	752	743	705	4 748 189	4 892 283	5 978 826	6 241 260
10.62	Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen .....	33	32	31	30	1 985 704	1 956 324	1 994 073	2 211 671
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren .....	14 990	14 679	14 364	13 986	21 558 217	22 285 285	23 165 434	24 322 356
10.71	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	14 382	14 091	13 799	13 411	16 988 363	17 395 611	18 070 176	18 593 802
10.72	Herstellung von Dauerbackwaren .....	321	296	287	291	3 364 141	3 669 379	3 810 840	4 451 552
10.73	Herstellung von Teigwaren .....	287	292	278	284	1 205 713	1 220 295	1 284 418	1 277 002
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln .....	1 687	1 708	1 746	1 788	37 627 532	39 284 092	41 719 418	42 869 633
10.81	Herstellung von Zucker .....	16	16	17	15	3 024 919	2 899 275	3 276 612	4 010 402
10.82	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren) .....	361	364	366	383	9 692 815	10 323 689	10 924 231	11 170 032
10.83	Verarb.v.Kaffee u.Tee, Herst.v.Kaffee-Ersatz .....	204	211	224	239	6 939 613	6 937 993	8 025 356	7 863 766
10.84	Herstellung von Würzmitteln und Soßen .....	160	154	159	162	5 124 173	5 289 823	6 261 340	6 329 152
10.85	Herstellung von Fertiggerichten .....	64	86	104	105	2 987 959	3 022 616	2 789 105	2 890 400
10.86	Herst.v. homogenisiert. und diätet. Nahrungsm. ....	185	173	172	163	1 035 118	1 067 319	1 126 021	1 213 512
10.89	Herst. von sonstigen Nahrungsmitteln a.n.g. ....	697	704	704	721	8 822 935	9 743 378	9 316 753	9 392 370
10.9	Herstellung von Futtermitteln .....	805	790	813	833	7 317 441	7 846 869	9 075 753	10 048 860
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere .....	525	493	487	494	4 700 668	5 158 550	5 982 875	6 676 041
10.92	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere.....	280	297	326	339	2 616 772	2 688 319	3 092 878	3 372 819
11	Getränkeherstellung .....	2 819	2 715	2 722	2 702	23 905 400	22 965 474	23 589 883	23 767 927
11.01	Herstellung von Spirituosen .....	942	883	886	907	3 074 432	3 127 661	3 121 539	2 994 369
11.02	Herstellung von Traubenwein .....	435	413	417	400	2 676 933	2 690 974	3 222 926	3 347 190
11.03	Herstellung v. Apfelwein u. anderen Fruchtweinen .....	118	•	125	122	213 953	•	122 951	109 370
11.04	Herst.v..Wermutwein u. sonst.aromat. Weinen .....	•	•	19	21	•	•	81 463	81 031
11.05	Herstellung von Bier .....	894	894	900	892	9 025 573	8 582 079	8 629 029	8 714 745
11.06	Herstellung von Malz .....	•	41	40	43	•	670 361	633 911	722 161
11.07	H.v.Erfrisch.getränken; Gewinn.nat..Min.wässer .....	364	345	335	317	7 571 645	7 311 263	7 778 064	7 799 060
12	Tabakverarbeitung .....	46	43	43	36	20 072 161	19 363 434	19 780 866	20 289 666
13	Herstellung von Textilien .....	5 612	5 463	5 343	5 403	12 279 555	13 122 956	14 193 505	13 698 651
13.1	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei .....	191	192	181	187	1 242 167	1 416 706	1 583 335	1 526 242
13.2	Weberei .....	360	329	321	328	1 807 983	1 932 828	2 133 360	2 046 255
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung .....	1 561	1 575	1 593	1 629	1 104 896	1 269 576	1 337 991	1 305 146
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren .....	3 500	3 367	3 248	3 259	8 124 509	8 503 846	9 138 820	8 821 008
13.91	Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff .....	241	235	220	215	664 881	755 963	801 578	777 770
13.92	Herst.v.konfektioniert. Textilwaren(oh.Bekleid.) .....	1 244	1 189	1 123	1 117	2 797 554	2 847 803	3 063 330	3 023 810
13.93	Herstellung von Teppichen .....	183	178	153	151	751 621	729 207	781 905	811 071
13.94	Herstellung von Seilenwaren .....	122	124	122	131	254 628	241 447	270 413	312 009
13.95	Herst. v. Vliesstoff u. Erzeugn.daraus(oh.Bekl.) .....	60	57	56	58	754 674	846 668	956 986	954 775
13.96	Herstellung von technischen Textilien .....	1 317	1 184	1 111	1 066	2 308 574	2 352 856	2 390 782	2 291 486
13.99	Herstellung von sonstigen Textilwaren a.n.g. ....	333	400	463	521	592 577	729 902	873 826	650 807
14	Herstellung von Bekleidung .....	3 936	3 877	3 755	3 734	10 018 956	10 305 813	11 082 560	11 520 729
14.1	Herst. von Bekleidung (ohne Pelzbekleidung) .....	3 539	3 504	3 378	3 370	9 452 558	9 697 810	10 447 452	10 927 464
14.11	Herstellung von Lederbekleidung .....	99	100	102	94	85 987	107 393	124 987	101 776
14.12	Herstellung v. Arbeits- und Berufsbekleidung .....	180	177	162	167	456 657	490 407	599 028	600 680
14.13	Herstellung von sonstiger Oberbekleidung .....	2 157	2 144	2 066	2 052	6 260 046	6 305 553	6 693 560	6 994 976
14.14	Herstellung von Wäsche .....	251	235	215	205	1 144 272	1 015 939	1 079 237	1 026 766
14.19	H.v.sonst.Bekleid.u. Bekleidungszubeh. a.n.g.....	852	848	833	852	1 505 596	1 778 518	1 950 640	2 203 266
14.2	Herstellung von Pelzwaren .....	239	225	222	210	76 762	87 931	80 273	80 492
14.3	H.v.Bekleid.a.gewirkt u.gestricktem Stoff .....	158	148	155	154	489 635	520 072	554 835	512 774
14.31	Herstellung von Strumpfwaren .....	47	43	43	43	304 784	317 246	331 805	291 616
14.39	H.v.sonst. Bekleid. aus gewirkt u.gestrickt.Stoff.....	111	105	112	111	184 852	202 825	223 030	221 158
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen .....	1 626	1 594	1 600	1 609	4 460 577	4 908 649	5 272 423	4 920 933
15.1	H.v.Leder u. Lederwaren (oh. H.v.Lederbekleid.) .....	978	970	963	977	913 860	1 051 336	1 141 973	1 132 641
15.11	H.v.Leder u.-faserst; Zuricht.u.Färb.v.Fellen .....	150	154	146	136	361 065	445 896	527 230	511 569
15.12	Lederverarbeitung (oh.Herst.v.Lederbekl.) .....	828	816	817	841	552 794	605 440	614 742	621 072
15.2	Herstellung von Schuhen .....	648	624	637	632	3 546 717	3 857 313	4 130 450	3 788 292
16	H.v.Holz-,Flecht-,Korb- u.Korkwaren(oh.Möbel) .....	15 102	15 023	15 073	15 145	21 009 921	22 587 439	24 499 690	24 943 534
16.1	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke .....	3 418	3 305	3 245	3 236	5 765 952	5 974 897	6 591 922	6 469 234
16.2	H.v.sonst.Holz-, Korb-,Flecht-u.Korbw.(oh.Möb.) .....	11 684	11 718	11 828	11 909	15 243 969	16 612 542	17 907 768	18 474 300
16.21	H.v.Furnier-,Sperrholz-,Holzfaser-u.Holzspanpl. ....	320	317	312	324	4 130 375	4 559 734	4 794 073	4 850 506
16.22	Herstellung von Parketttafeln .....	32	34	35	28	67 776	69 069	75 193	78 717
16.23	H.v.s.Konstr.-,Fertigb.,Ausb.el.u.Fertigt.a.Hz. ....	7 962	8 062	8 196	8 285	7 567 839	7 812 357	8 559 500	9 062 452
16.24	H.v.Verpack.mitt.,Lagerbeh.u.Ladungsträg.a.Holz .....	905	901	879	893	1 558 751	1 959 607	2 201 529	2 304 445
16.29	H.v.Holz w. a.n.g.,Korb-,Flecht-u.Korbw.(oh.Möb.) .....	2 465	2 404	2 406	2 379	1 919 228	2 211 774	2 277 423	2 178 180
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus .....	2 476	2 386	2 338	2 340	37 874 088	41 912 233	44 631 593	44 047 554
17.1	H.v.Holz- u. Zellstoff, Papier, Karton u. Pappe .....	623	596	581	567	17 316 320	19 703 260	21 457 174	20 323 750
17.11	Herstellung von Holz- und Zellstoff .....	89	82	76	73	746 745	1 055 430	1 061 516	1 031 796
17.12	Herstellung von Papier, Karton und Pappe .....	534	514	505	494	16 569 575	18 647 830	20 395 658	19 291 955
17.2	Herst. von Waren aus Papier, Karton und Pappe .....	1 853	1 790	1 757	1 773	20 557 768	22 208 974	23 174 419	23 723 804
17.21	H.v.Wellp.-,papp.sow.v.Verp.a.Pap.,Kart.u.Pappe.....	854	840	846	861	11 007 880	12 487 856	13 884 774	14 165 337
17.22	H.v.Haush.-,Hyg.-u.Toi.art.a.Zells.,Pap.u.Pappe .....	165	150	142	146	4 433 349	4 336 134	3 882 855	3 971 380
17.23	H.v.Schreibw.u.Bürobed. a. Papier,Karton u.Pappe.....	430	404	380	361	2 634 278	2 794 276	2 597 414	2 724 136
17.24	Herstellung von Tapeten .....	37	43	36	34	626 782	605 830	643 209	653 480
17.29	H.v.sonstigen Waren a. Papier,Karton u.Pappe .....	367	353	353	371	1 855 478	1 984 877	2 166 167	2 209 471
18	H.v.Druckerz.,Vervielf.v.besp.Ton-,Bild-u.Dat.tr.....	14 821	14 396	14 004	13 725	21 640 317	21 482 038	21 818 340	22 244 471
18.1	Herstellung von Druckerzeugnissen .....	13 970	13 573	13 181	12 944	20 822 610	20 687 309	21 047 539	21 559 781
18.11	Drucken von Zeitungen .....	459	458	458	448	3 478 896	3 295 771	3 071 056	3 061 386
18.12	Drucken a.n.g. ....	8 502	8 294	8 083	8 017	14 095 698	14 010 386	14 536 078	15 223 835
18.13	Druck- und Medienvorstufe .....	3 939	3 780	3 630	3 486	2 516 415	2 545 222	2 569 891	2 469 476
18.14	Binden v.Druckerzeugn. u.damit verbund.Dienstl. ....	1 070	1 041	1 010	993	731 600	835 930	870 514	805 084
18.2	Vervielfält.v.bespielt. Ton-,Bild-u.Datenträg. ....	851	823	823	781	817 707	794 730	770 801	684 690
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung .....	149	134	131	134	144 125 692	157 818 930	182 059 708	158 307 740
19.1	Kokerei .....	•	•	15	•	•	•	1 331 493	•
19.2	Mineralölverarbeitung .....	•	•	116	•	•	•	180 728 215	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .....	4 330	4 224	4 174	4 184	130 734 342	145 288 277	158 431 273	156 941 807
20.1	H.v.chem.Grdst.,Düngem.,Kunst.u.syn.Kaut.i.Prim.....	1 282	1 277	1 275	1 266	72 164 560	83 448 437	91 714 809	88 401 196
20.11	Herstellung von Industriegasen .....	58	62	65	68	2 131 775	2 375 579	2 462 279	2 507 983
20.12	Herstellung von Farbstoffen und Pigmenten .....	74	74	72	77	2 311 605	2 159 506	1 375 845	1 575 574
20.13	H.v.sonst.anorganischen Grundstoff u.Chemikalien.....	163	154	152	149	7 997 570	7 774 731	6 467 589	5 753 460

1) Mit mehr als 17 500 Euro steuerpflichtigem Jahresumsatz. - 2) Umsätze der Unternehmen, ohne Umsatzsteuer. - Gepunktete Felder zur Wahrung des Steuergeheimnisses gesperrt. - Strich: Nichts vorhanden.

**Zeitreihe**  
Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen 2009-2012 nach Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)

Nr. der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>				Lieferungen und Leistungen <sup>2)</sup>			
		Anzahl				1 000 EUR			
		2009	2010	2011	2012	2009	2010	2011	2012
20.14	H.v.sonst.organischn Grundstoff.u.Chemikalien .....	454	441	431	412	44 271 835	53 040 401	60 690 031	57 595 416
20.15	Herst.v.Düngemitteln u.Stickstoffverbindungen .....	86	92	99	108	2 618 984	3 543 739	4 068 772	4 198 550
20.16	Herstellung von Kunststoffen in Primärformen .....	427	435	439	439	12 597 949	14 225 814	16 382 076	16 519 996
20.17	Herst.v.synthetischem Kautschuk i.Primärformen.....	20	19	17	13	234 842	328 667	268 217	250 217
20.2	H.v.Schädl.bekämpf.-, Pflanz.sch.-u.Desinf.m.....	73	72	74	75	347 730	412 199	450 262	509 868
20.3	Herst.v.Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitten .....	484	473	464	456	8 532 839	9 093 809	9 519 187	8 273 201
20.4	H.v.Seif-,Wasch-,Reing.-Körp.pfl.m.sow.Duftst.....	1 038	1 037	1 019	1 025	16 539 355	15 940 130	16 725 914	16 610 947
20.41	H.v.Seifen, Wasch-, Reinigungs-u.Poliermitt.....	340	336	340	353	9 429 856	8 700 733	9 476 352	9 466 951
20.42	H.v.Körperpflegemitteln und Duftstoffen .....	698	700	679	672	7 109 499	7 239 396	7 249 562	7 143 996
20.5	Herstellung v.sonstigen chemischen Erzeugnissen .....	1 351	1 275	1 255	1 277	28 804 162	33 905 177	37 324 754	39 753 549
20.51	Herstellung von pyrotechnischen Erzeugnissen .....	93	91	80	87	340 660	366 582	371 479	390 567
20.52	Herstellung von Klebstoffen .....	88	83	86	89	1 054 066	1 220 554	1 412 676	1 469 138
20.53	Herstellung von etherischen Ölen .....	20	22	19	21	1 069 159	1 768 706	1 261 449	1 278 455
20.59	Herst. v. sonstigen chem. Erzeugn. a.n.g. ....	1 150	1 079	1 070	1 080	26 340 277	30 549 334	34 279 151	36 615 389
20.6	Herstellung von Chemiefasern .....	102	90	87	85	4 345 696	2 488 525	2 696 346	3 393 047
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen .....	858	878	900	910	59 450 073	58 919 244	67 546 254	70 635 021
21.1	Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen .....	133	127	135	135	8 121 984	7 896 964	8 519 468	8 774 641
21.2	H.v.pharmaz.Spezialit. u.sonst.pharmaz.Erzeugn.....	725	751	765	775	51 328 089	51 022 280	59 026 786	61 860 380
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren .....	7 881	7 849	7 862	8 062	68 604 471	80 656 920	91 838 925	91 469 972
22.1	Herstellung von Gummimwaren .....	1 118	1 088	1 076	1 056	19 895 175	25 696 116	29 670 388	28 694 167
22.11	Herstellung und Runderneuerung von Bereifungen .....	497	471	441	427	14 076 644	17 967 767	21 052 281	20 111 556
22.19	Herstellung von sonstigen Gummimwaren .....	621	617	635	629	5 818 530	7 728 349	8 618 107	8 582 611
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren .....	6 763	6 761	6 786	7 006	48 709 296	54 960 805	62 168 538	62 775 805
22.21	Herst.v.Platten,Folien,Schläuch.u.Prof.a.Kunst.....	844	846	844	867	10 299 620	12 309 232	13 956 894	13 777 695
22.22	H.v.Verpackungsmitteln aus Kunststoffen .....	662	694	704	725	8 989 777	10 611 367	11 770 256	11 761 941
22.23	H.v.Baubedarfsartikeln aus Kunststoffen .....	1 211	1 215	1 224	1 245	6 574 888	6 700 969	7 668 106	7 985 922
22.29	Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren .....	4 046	4 006	4 014	4 169	22 845 012	25 339 237	28 773 281	29 250 248
23	H.v.Glas,Glasw.,Keramik,Verarb.v.Steinen u.Erden.....	12 915	12 696	12 529	12 452	44 205 435	46 417 508	49 819 348	49 449 775
23.1	Herstellung von Glas und Glaswaren .....	1 609	1 572	1 580	1 543	13 914 035	14 612 222	14 973 694	14 044 389
23.11	Herstellung von Flachglas .....	142	125	123	114	1 211 017	1 284 891	1 307 980	1 200 410
23.12	Veredlung u.Bearbeit. von Flachglas .....	463	461	462	465	1 951 529	2 055 037	2 164 203	2 050 050
23.13	Herstellung von Hohlglas .....	192	193	194	187	3 496 870	3 435 039	3 492 826	3 278 643
23.14	Herstellung von Glasfasern und Waren daraus .....	103	109	104	98	284 076	352 351	428 529	402 157
23.19	Herst.,Veredl.,Bearb.v.so.Glas einschl.Tech.Gl.....	709	684	697	679	6 970 543	7 484 905	7 580 157	7 113 129
23.2	H.v.feuerfest.keramisch.Werkstoffen und Waren .....	131	131	132	134	1 454 955	1 960 627	2 149 578	2 110 189
23.3	Herstellung von keramischen Baumaterialien .....	472	434	445	438	2 680 686	2 660 466	3 072 358	3 083 110
23.31	H.v.keramisch.Wand- und Bodenfliesen u. -platten.....	213	194	204	196	967 526	982 706	1 133 922	1 176 603
23.32	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik.....	259	240	241	242	1 713 160	1 677 761	1 938 436	1 906 507
23.4	H.v.sonst.Porzellan- u. keramischen Erzeugnissen.....	1 294	1 248	1 181	1 167	2 726 797	3 514 120	3 009 507	2 959 135
23.41	H.v.keram.Haushaltsw. und Ziergegenständen .....	740	719	691	687	560 461	650 437	670 563	656 620
23.42	Herstellung von Sanitärkeramik .....	194	191	164	163	807 118	1 019 599	843 723	857 193
23.43	Herst.v.Isolatoren und Isolierteilen a. Keramik.....	17	17	15	16	187 093	171 274	147 951	173 113
23.44	H.v.keram. Erzeugnissen für sonst. techn. Zwecke.....	123	116	109	108	428 935	501 992	582 531	535 107
23.49	Herst. von sonstigen keramischen Erzeugnissen .....	220	205	202	193	743 191	1 170 817	764 738	737 103
23.5	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips.....	100	98	98	95	3 322 900	3 398 390	3 817 376	3 627 811
23.51	Herstellung von Zement .....	52	49	48	45	2 535 731	2 467 562	2 744 574	2 557 748
23.52	Herstellung von Kalk und gebranntem Gips .....	48	49	50	50	787 169	930 828	1 072 802	1 070 063
23.6	H.v. Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips .....	3 308	3 256	3 204	3 183	14 330 001	14 327 275	16 299 132	17 242 978
23.61	H.v.Erzg.a.Beton,Zement u.Kalksandstein f.d.Bau.....	1 846	1 847	1 825	1 801	7 612 169	7 603 939	9 031 756	9 079 890
23.62	Herstellung von Gipserzeugnissen für den Bau .....	53	53	51	51	722 966	741 764	780 669	1 611 831
23.63	Herstellung von Frischbeton (Transportbeton) .....	657	645	633	622	3 968 515	3 931 424	4 252 776	4 158 111
23.64	H.v.Mörtel u.and.Beton (Trockenbeton) .....	139	137	134	134	725 973	826 902	881 476	970 587
23.65	Herstellung von Faserzementwaren .....	23	18	17	18	89 795	82 478	81 790	98 421
23.69	H.v.sonst.Erzg.a.Beton, Zement und Gips a.n.g.....	590	556	544	557	1 210 583	1 140 768	1 270 665	1 324 138
23.7	Be.-u.Verarb.v.Naturwerksteinen u.Naturst.a.n.g.....	5 466	5 427	5 366	5 377	2 337 172	2 407 197	2 562 910	2 558 311
23.9	H.v.Schleifk.,-mittl.,s.Erz.a.n.met.Min.a.n.g.....	535	530	523	515	3 438 890	3 537 211	3 934 794	3 823 852
23.91	H.v.Schleifkörpern u. Schleifmitteln a.Unterl.....	182	174	158	162	820 001	1 051 222	1 130 837	1 143 661
23.99	H.v.sonst.Erzeugn. aus nichtmet.Mineral. a.n.g.....	353	356	365	353	2 618 888	2 485 989	2 803 957	2 680 191
24	Metallerzeugung und -bearbeitung .....	4 271	4 243	4 150	4 149	85 663 522	106 812 212	126 931 806	121 698 422
24.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl u.Ferrolegierungen.....	1 102	1 069	1 027	991	40 691 063	48 318 479	56 112 375	53 947 008
24.2	H.v.Stahlr.,-form-,verschl.,-verb.a.Stahl .....	516	494	485	495	6 448 374	6 395 766	7 463 977	6 914 871
24.3	Sonst. erste Bearb. von Eisen und Stahl .....	304	321	313	314	4 207 727	5 930 347	6 950 061	6 394 254
24.31	Herstellung von Blankstahl .....	80	84	77	82	560 019	726 825	838 361	802 176
24.32	H.v.Kaltband m.e.Breite v.weniger als 600 mm .....	39	38	36	38	1 607 638	2 224 530	2 618 425	2 423 526
24.33	Herstellung von Kaltprofilen .....	66	67	66	63	608 802	876 653	1 003 520	877 997
24.34	Herstellung von kaltgezogenem Draht .....	119	132	134	131	1 431 268	2 102 338	2 489 755	2 290 554
24.4	Erzeug.-u.erste Bearb. von NE-Metallen .....	1 346	1 374	1 370	1 381	22 039 963	31 116 270	39 084 274	39 005 688
24.41	Erzeug. u. erste Bearb. von Edelmetallen .....	270	290	305	302	1 793 072	3 347 411	7 411 877	9 280 887
24.42	Erzeug. U. erste Bearb. von Aluminium .....	264	276	264	267	9 728 207	12 800 033	13 910 968	12 659 960
24.43	Erzeug. u. erste Bearb. von Blei, Zink und Zinn .....	•	•	•	•	•	•	•	•
24.44	Erzeug. u. erste Bearb. von Kupfer .....	53	54	54	61	6 703 388	10 141 310	12 704 642	12 136 124
24.45	Erzeug.u.erste Bearb.v.sonstigen NE-Metallen .....	697	691	685	695	2 708 807	3 318 953	3 234 104	3 249 993
24.46	Aufbereitung von Kernbrennstoffen .....	•	•	•	•	•	•	•	•
24.5	Gießereien .....	1 003	985	955	968	12 276 396	15 051 350	17 321 119	15 436 602
24.51	Eisengießereien .....	451	438	413	402	6 058 044	7 120 365	8 519 846	7 763 618
24.52	Stahlgießereien .....	65	72	65	70	1 500 657	1 668 311	1 614 564	1 556 701
24.53	Leichtmetallgießereien .....	400	388	389	403	3 272 027	4 322 702	5 028 027	4 182 613
24.54	Buntmetallgießereien .....	87	87	88	93	1 445 668	1 939 973	2 158 682	1 933 670
25	Herstellung von Metallerzeugnissen .....	47 096	46 572	46 629	47 059	101 748 724	114 049 660	128 842 254	130 211 531
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau .....	8 846	9 020	9 400	9 774	22 286 668	23 732 766	26 444 825	26 956 719
25.11	Herstellung von Metallkonstruktionen .....	5 806	5 988	6 371	6 690	14 204 882	15 339 867	17 703 624	18 060 712
25.12	Herstellung von Ausbauelementen aus Metall .....	3 040	3 032	3 029	3 084	8 081 786	8 392 899	8 741 201	8 896 007
25.2	H.v.Met.tanks,-behält., H.v.Heizk.kess.f.Ztr.hz.....	655	610	595	605	4 209 444	3 979 538	4 354 892	4 650 225
25.21	H.v.Heizkörpern u. -kesseln f.Zentralheiz. ....	149	118	107	98	2 376 897	2 276 051	2 441 769	2 540 061
25.29	H.v.Sammelbehält., Tanks u. ä.Behältern aus Metall.....	506	492	488	507	1 832 547	1 703 487	1 913 123	2 110 164
25.3	Herst. von Dampfkesseln (oh.Zentralheiz.kessel) .....	73	65	60	58	782 393	652 503	797 286	724 796
25.4	Herstellung von Waffen und Munition .....	219	212	219	220	1 982 124	1 874 553	2 190 915	2 378 255
25.5	H.v.Schmiede,-Pr.,Zieh-u.Stanzt.,metallurg.Erz. ....	1 895	1 872	1 853	1 865	10 165 862	12 935 384	15 832 954	15 526 753
25.6	Oberfl.veredl.u.Wärmebehandl., Mech. a.n.g.....	24 021	23 525	23 214	22 952	19 060 897	22 741 147	25 966 247	25 685 076
25.61	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung .....	2 974	3 030	3 079	3 185	5 888 618	7 118 220	8 167 021	8 247 539
25.62	Mechanik a.n.g. ....	21 047	20 495	20 135	19 767	13 172 279	15 622 927	17 799 225	17 437 537
25.7	H.v.Schneidw.,Werkz.,Schl.,Besch.a.unedl.Met.....	5 268	5 178	5 057	5 171	17 647 014	19 981 516	21 821 742	22 818 453
25.71	H.v.Schneidw.u.Bestcke. aus unedlen Metallen .....	262	275	260	258	766 869	698 356	673 851	715 128
25.72	H.v.Schlöss.u.Beschlag. aus unedlen Metallen .....	1 309	1 252	1 214	1 196	6 364 754	6 922 941	6 316 759	6 440 739

1) Mit mehr als 17 500 Euro steuerpflichtigem Jahresumsatz. - 2) Umsätze der Unternehmen, ohne Umsatzsteuer. - Gepunktete Felder zur Würdigung des Steuergeheimnisses gesperrt. - Strich: Nichts vorhanden.

**Zeitreihe**  
Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen 2009-2012 nach Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)

Nr. der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>				Lieferungen und Leistungen <sup>2)</sup>			
		Anzahl				1 000 EUR			
		2009	2010	2011	2012	2009	2010	2011	2012
25.73	Herstellung von Werkzeugen .....	3 697	3 651	3 583	3 717	10 515 391	12 360 219	14 831 133	15 662 586
25.73.1	Herstellung von Handwerkzeugen .....	2 605	2 464	2 330	2 399	6 921 739	7 546 217	8 734 360	9 195 433
25.73.2	H.v.Sägen u.v.Maschinenwerkzeug.f.d.Holzbearb. ....	47	41	42	48	363 516	269 193	346 161	339 775
25.73.3	H.v.auswechslb.Werkz.f.d.Metallbearb. a.n.g. ....	480	538	566	596	1 920 957	2 721 815	3 428 232	3 608 931
25.73.4	Herstellung von Geräten für die Landwirtschaft .....	12	14	17	19	70 549	119 607	140 019	178 785
25.73.5	Herstellung von sonstigen Werkzeugen .....	553	594	628	655	1 238 630	1 703 387	2 182 360	2 339 660
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren .....	6 119	6 090	6 231	6 414	25 614 322	28 152 254	31 433 394	31 471 254
25.91	H.v.Fässern,Tromm.,Dos.,Eimern u.ä.Behält.a.Met. ....	220	208	211	201	1 066 198	1 185 892	1 185 067	1 138 187
25.92	H.v.Verpack.u.Versch. a.Eisen,Stahl u.NE-Met. ....	286	273	264	262	3 785 834	3 972 619	4 500 806	4 560 528
25.93	H.v. Drahtwaren, Ketten und Federn .....	506	487	492	489	4 147 384	5 063 822	5 746 304	5 678 671
25.94	Herstellung von Schrauben und Nieten .....	797	755	764	773	5 738 476	7 091 903	7 530 072	7 527 575
25.99	Herstellung von sonst. Metallw. a.n.g. ....	4 310	4 367	4 500	4 689	10 876 430	10 838 117	12 471 145	12 566 292
26	H.v.DV-Gerät.,elektron. u. opt. Erzeugnissen .....	12 765	12 517	12 358	12 293	117 793 060	133 813 852	139 833 481	131 052 575
26.1	H.v.elektronischen Bauelem. u.Leiterplatten .....	2 537	2 567	2 655	2 808	51 757 769	60 552 193	62 607 667	56 338 719
26.11	Herstellung von elektronischen Bauelementen .....	2 366	2 385	2 477	2 626	51 495 136	60 140 428	62 096 313	55 779 182
26.11.1	Herstellung von Solarzellen und Solarmodulen .....	139	267	302	364	4 504 362	8 999 113	7 918 641	4 520 880
26.11.9	Herstellung v.sonstigen elektron. Bauelementen .....	2 227	2 118	2 175	2 262	46 990 773	51 141 315	54 177 672	51 258 303
26.12	Herstellung von bestückten Leiterplatten .....	171	182	178	182	262 633	411 765	511 354	559 537
26.2	Herst. v. DV-Geräten und peripheren Geräten .....	2 318	2 183	2 078	1 955	21 234 026	22 544 188	22 795 650	20 633 061
26.3	H.v.Gerät.u.Einricht.d.Telekommunik.technik .....	1 893	1 809	1 773	1 727	12 210 835	12 033 769	11 170 486	10 136 074
26.4	Herst.von Geräten der Unterhaltungselektronik .....	709	683	670	643	3 842 046	4 154 764	4 505 702	4 744 635
26.5	H.v.Mess-,Kontr.-,Navi.-Instr.u.Vorr.;H.v.Uhren .....	3 557	3 546	3 491	3 500	19 787 334	23 442 148	26 166 602	26 796 305
26.51	H.v.Mess-,Kontr.-,Navi.-u.ä.Instr.u.Vorr. ....	3 356	3 362	3 303	3 317	19 437 851	23 103 559	25 781 252	26 368 313
26.51.1	H.v.elekt.Mess-,Kont.-,Navi.-u.ä.Instr.u.Vorr. ....	3 225	3 218	3 148	3 154	18 493 916	21 986 434	24 522 407	24 933 267
26.51.2	H.v.nicht elektr.Mess-,Kont.-,Navi-Instr.u.Vor. ....	105	115	128	133	750 040	888 228	988 953	1 146 288
26.51.3	Herstellung von Prüfmaschinen .....	26	29	27	30	193 894	228 898	269 893	288 758
26.52	Herstellung von Uhren .....	201	184	188	183	349 483	338 588	385 350	427 992
26.6	H.v.Bestrahl.-u.Elekt.therap.u.elektromed.Ger. ....	827	810	782	741	2 993 086	3 042 157	3 373 049	3 063 182
26.7	H.v.opt.u.fotograf. Instrumenten u. Geräten .....	693	695	683	694	5 169 497	7 236 046	8 347 302	8 860 083
26.8	H.v.magnetischen u.optischen Datenträgern .....	231	224	226	225	798 467	808 587	867 023	480 516
27	Herstellung von elektrisch. Ausrüstungen .....	7 259	7 453	7 535	7 638	59 242 143	69 961 614	75 100 636	73 906 641
27.1	H.v.Elektromot.,Transf.,Vert.-u.-schalteinr. ....	1 621	1 837	1 953	2 025	16 371 581	21 332 824	22 373 851	21 101 499
27.11	H.v.Elektromot.,Generat. und Transformatoren .....	1 129	1 238	1 319	1 357	11 829 266	13 714 007	15 295 392	14 381 491
27.12	H.v.Elektroz.verteil.- und -schalteinrichtungen .....	492	599	634	668	4 542 315	7 618 817	7 078 459	6 720 008
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren .....	133	133	135	139	2 088 266	2 574 249	2 944 203	3 262 152
27.3	H.v.Kabeln u. elektr. Installationsmaterial .....	1 305	1 278	1 258	1 230	13 223 874	15 806 970	17 575 040	17 077 640
27.31	Herstellung von Glasfaserkabeln .....	22	•	16	17	216 176	•	14 635	14 709
27.32	H.v.sonst.elektron. u.elekt. Drähten u.Kabeln .....	469	463	468	456	6 330 174	8 303 462	10 021 646	9 502 804
27.33	Herstellung von elektr.Installationsmat. ....	814	•	774	757	6 677 524	•	7 538 759	7 560 127
27.4	Herst. von elektrischen Lampen und Leuchten .....	1 011	1 010	1 031	1 046	3 439 279	3 750 608	4 105 139	4 842 778
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten .....	350	335	328	326	11 527 055	11 534 335	12 234 825	12 009 325
27.51	Herst. von elektr. Haushaltsgeräten .....	328	316	310	310	11 289 558	11 297 013	11 915 622	11 684 183
27.52	Herst. v. nicht elektr. Haushaltsgeräten .....	22	19	18	16	237 497	237 322	319 203	325 142
27.9	H.v.sonst. elektr. Ausrüst. u.Geräten a.n.g. ....	2 839	2 860	2 830	2 872	12 592 087	14 962 627	15 867 578	15 613 247
28	Maschinenbau .....	20 344	20 181	20 178	20 657	165 155 016	178 312 976	205 555 033	211 997 616
28.1	H.v.nicht wirtschaftszweigspezifischen Masch. ....	2 426	2 461	2 458	2 470	39 012 226	45 376 487	50 321 004	48 783 369
28.11	H.v.Verbr.mot.,Turb.(oh.Mot.f.Luft-u.Straßenfz.) .....	151	157	158	160	5 212 244	8 363 827	8 883 421	8 269 650
28.12	H.v.hydraul.u.pneumat. Komponenten u.Systemen .....	177	206	230	257	1 652 393	2 173 852	3 145 842	3 237 780
28.13	Herstellung von Pumpen und Kompressoren a.n.g. ....	580	588	577	575	9 531 080	8 213 627	8 116 378	7 978 292
28.14	Herstellung von Armaturen a.n.g. ....	546	538	525	519	7 798 600	8 669 471	9 800 079	9 656 311
28.15	H.v. Lagern, Getrieben, Zahnräd. u.Antriebselem. ....	972	972	968	959	14 817 909	17 955 710	20 375 284	19 641 335
28.2	H.v.sonst.nicht wirtschaftszweigspez. Masch. ....	8 054	7 851	7 795	7 940	49 234 126	49 661 042	56 733 387	59 094 567
28.21	Herstellung von Öfen und Brennern .....	423	455	471	493	3 829 726	3 874 593	3 739 179	3 647 654
28.21.1	Herstellung von Solarwärmekollektoren .....	50	77	91	95	830 782	1 365 756	995 729	665 950
28.21.9	Herstellung von sonstigen Öfen und Brennern .....	373	378	380	398	2 998 944	2 508 837	2 743 449	2 981 704
28.22	Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln .....	1 023	1 006	992	1 014	13 194 653	13 176 779	15 568 835	16 989 080
28.23	H.v.Büromasch. (oh. DV-Geräte u.periphere Ger.) .....	217	213	193	179	517 565	548 452	570 898	527 451
28.24	H.v.handgeführten Werkzeugen mit Motorantrieb .....	2 362	2 128	2 061	2 090	7 716 654	7 964 571	9 429 871	10 179 595
28.25	H.v.kälte- u.lufttechn.Erzgn., nicht f.d.Haush. ....	1 438	1 491	1 501	1 530	9 419 706	9 395 263	10 483 491	9 917 148
28.29	H.v.sonst.nicht wirtsch.zweigspez. Masch.a.n.g. ....	2 591	2 558	2 577	2 634	14 555 822	14 701 384	16 941 112	17 833 639
28.3	Herstellung v.land- und forstwirtschaftl.Maschinen .....	662	648	631	638	9 063 014	8 772 220	11 205 568	12 523 376
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen .....	1 547	1 693	1 768	1 864	9 974 817	11 080 475	14 456 227	15 354 250
28.41	H.v.Werkzeugmaschinen f.d. Metallbearbeitung .....	877	917	954	1 005	7 281 774	7 688 453	10 135 527	10 830 733
28.49	Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen .....	670	776	814	859	2 693 043	3 392 022	4 320 700	4 523 517
28.9	H.v.Maschinen f.sonst. bestimmte Wirtschaftszweige .....	7 655	7 528	7 526	7 745	57 870 833	63 422 750	72 838 847	76 242 054
28.91	H.v.Masch.f.Met.erz.-v.Walzwerkeinr.,Gießmasch. ....	378	372	373	372	3 448 737	3 518 420	3 604 929	3 682 487
28.92	H.v.Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen .....	503	501	500	497	10 220 848	11 416 588	13 360 197	14 545 550
28.92.1	Herstellung von Bergwerksmaschinen .....	29	32	31	32	1 164 855	1 421 420	1 863 314	2 697 278
28.92.2	Herstellung von Bau- und Baustoffmaschinen .....	474	469	469	465	9 055 993	9 995 168	11 496 884	11 848 273
28.93	H.v.Masch.f.Nahrungs-u.Genusssm.erz.,Tab.verarb. ....	665	639	638	655	6 875 498	6 393 021	6 932 877	7 065 637
28.94	H.v.Masch.f.d.Textil-u.Bekl.herst.,Lederverarb. ....	377	367	350	347	4 147 714	5 375 794	6 544 842	6 376 415
28.95	H.v.Masch. für die Papiererzeugung u.verarb. ....	127	131	120	111	1 415 296	1 246 366	1 818 571	1 499 380
28.96	H.v.Masch.f.d.Verarb.v.Kunststoffen u.Kautschuk .....	207	195	202	208	1 177 586	1 429 965	1 778 469	1 742 419
28.99	H.v.Masch.f.sonst.best. Wirtschaftszweige a.n.g. ....	5 398	5 323	5 343	5 555	30 585 154	34 042 596	38 798 962	41 330 165
29	H.v.Kraftwagen und Kraftwagenteilen .....	3 593	3 627	3 594	3 688	263 294 411	320 743 861	368 705 361	374 616 177
29.1	H.v.Kraftwagen und Kraftwagenmotoren .....	341	352	349	326	185 498 477	222 605 352	254 321 812	260 304 487
29.10.1	H.v.Personenkraftwagen u.Personenkraftwagenmot. ....	215	224	229	214	176 127 027	211 470 496	242 167 751	248 810 204
29.10.2	H.v.Nutzkraftwagen u.Nutzkraftwagenmotoren .....	126	128	120	112	9 371 450	11 134 856	12 154 061	11 494 283
29.2	H.v.Karosserien, Aufbauten und Anhängern .....	1 565	1 581	1 578	1 605	5 976 841	6 797 505	8 464 821	8 481 917
29.3	H.v. Teilen und Zubehör für Kraftwagen .....	1 687	1 694	1 667	1 757	71 819 093	91 341 004	105 918 727	105 829 773
29.31	H.v.elekt.u.elektron.Ausrüst.gest.f.Kraftw. ....	296	288	279	287	4 700 752	5 463 701	6 306 173	6 390 966
29.32	H.v.sonst.Teilen und sonst.Zubehör f.Kraftw. ....	1 391	1 406	1 388	1 470	67 118 340	85 877 303	99 612 554	99 438 807
30	Sonstiger Fahrzeugbau .....	1 742	1 689	1 673	1 711	44 157 145	42 056 004	40 025 077	47 986 447
30.1	Schiff- und Bootsbau .....	•	680	680	693	•	5 666 700	4 072 597	4 915 289
30.11	Schiffbau (ohne Boots- und Yachtbau) .....	•	203	204	202	•	4 844 394	3 183 559	3 306 740
30.12	Boots- und Yachtbau .....	489	477	476	491	831 537	822 306	889 038	1 608 549
30.2	Schienefahrzeugbau .....	191	184	175	180	4 736 859	4 762 569	3 861 614	4 097 902
30.20.1	H.v.Lokomotiven und and. Schienenfahrzeugen .....	83							



**Zeitreihe**  
Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen 2009-2012 nach Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)

Nr. der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>				Lieferungen und Leistungen <sup>2)</sup>			
		Anzahl				1 000 EUR			
		2009	2010	2011	2012	2009	2010	2011	2012
30.99	Herstellung von sonstigen Fahrzeugen a.n.g. ....	221	207	204	218	528 370	533 902	619 320	628 405
31	Herstellung von Möbeln .....	10 992	11 083	11 238	11 410	18 727 283	19 683 005	20 471 844	21 065 882
31.01	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln .....	792	834	851	887	3 670 617	3 753 848	4 288 819	4 603 571
31.02	Herstellung von Küchenmöbeln .....	721	712	699	666	3 627 898	4 127 006	4 233 811	4 454 502
31.03	Herstellung von Matratzen .....	122	130	125	127	713 306	816 162	808 105	822 390
31.09	Herstellung von sonstigen Möbeln .....	9 357	9 407	9 563	9 730	10 715 462	10 985 990	11 141 108	11 185 419
31.09.1	Herstellung von Polstermöbeln .....	886	838	810	800	2 130 752	2 057 749	2 012 463	1 920 901
31.09.9	Herstellung von sonstigen Möbeln a.n.g. ....	8 471	8 569	8 753	8 930	8 584 710	8 928 240	9 128 646	9 264 518
32	Herstellung von sonstigen Waren .....	21 077	21 042	21 187	21 171	30 490 975	33 399 889	35 162 191	36 010 220
32.1	Herstellung von Münzen, Schmuck u. ähnl. Erzeugn. ....	4 129	4 049	4 019	3 959	2 452 837	2 774 228	2 973 193	3 043 944
32.11	Herstellung von Münzen .....	49	54	54	53	127 631	117 572	159 455	146 926
32.12	H.v. Schmuck, Gold, Silberschmiedw. (oh. Fant. schm.) .....	3 777	3 706	3 661	3 603	2 215 617	2 531 370	2 685 981	2 780 438
32.13	Herstellung von Fantasieschmuck .....	303	289	304	303	109 589	125 285	127 756	116 579
32.2	Herstellung von Musikinstrumenten .....	1 165	1 180	1 197	1 204	531 699	550 870	578 717	591 843
32.3	Herstellung von Sportgeräten .....	453	458	476	467	1 019 467	1 051 561	1 111 166	1 186 480
32.4	Herstellung von Spielwaren .....	692	674	693	670	2 234 357	2 776 306	2 900 798	2 919 083
32.5	H.v. mediz. u. zahmediz. Apparaten u. Materialien .....	12 218	12 144	12 085	12 048	19 683 830	21 211 103	22 105 277	22 271 363
32.50.1	H.v. mediz. techn. Apparat. u. Materialien a.n.g. ....	2 983	2 907	2 845	2 836	13 075 236	14 114 408	14 701 591	14 724 226
32.50.2	Herstellung von orthopädischen Erzeugnissen .....	1 764	1 778	1 799	1 828	2 905 307	3 263 621	3 425 662	3 618 948
32.50.3	Zahn technische Laboratorien .....	7 471	7 459	7 441	7 384	3 703 286	3 833 074	3 978 024	3 928 189
32.9	Herstellung von Erzeugnissen a.n.g. ....	2 420	2 537	2 717	2 823	4 568 787	5 035 822	5 493 041	5 997 508
32.91	Herstellung von Besen und Bürsten .....	217	203	197	205	736 830	768 505	803 053	869 982
32.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen a.n.g. ....	2 203	2 334	2 520	2 618	3 831 957	4 267 316	4 689 988	5 127 526
33	Reparatur u. Installation v. Masch. u. Ausrüstungen .....	6 589	7 681	8 537	9 311	11 276 698	13 609 802	13 500 535	10 317 936
33.1	Rep. v. Metallernzeugn., Maschinen u. Ausrüstungen .....	4 080	4 640	5 139	5 636	3 378 650	3 776 000	4 383 942	4 972 418
33.11	Reparatur von Metallernzeugnissen .....	195	229	262	284	148 836	174 787	269 549	295 127
33.12	Reparatur von Maschinen .....	2 514	2 763	2 997	3 212	1 990 246	2 247 100	2 465 273	2 655 636
33.13	Reparatur von elektron. u. optischen Geräten .....	142	149	174	186	99 658	98 475	127 749	140 903
33.14	Reparatur von elektrisch. Ausrüstungen .....	172	199	231	250	176 221	210 242	238 523	233 674
33.15	Rep. u. Instandh. von Schiffen, Booten u. Yacht. ....	238	277	315	331	293 303	266 487	344 427	548 117
33.16	Rep. u. Instandh. von Luft- und Raumfahrzeugen .....	•	72	81	82	•	308 089	437 974	579 145
33.17	Rep. u. Instandh. von Fahrzeugen a.n.g. ....	•	749	851	1 037	•	353 476	376 040	386 175
33.19	Reparatur von sonstigen Ausrüstungen .....	175	202	228	254	98 875	117 344	124 046	133 640
33.2	Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen a.n.g. ....	2 509	3 041	3 398	3 675	7 898 048	9 833 803	9 116 593	5 345 518
D/35	Energieversorgung .....	30 908	43 701	55 228	70 345	285 563 978	266 756 697	281 842 648	325 944 925
35.1	Elektrizitätsversorgung .....	28 795	41 057	51 969	66 525	248 266 968	232 466 965	244 888 306	279 969 163
35.11	Elektrizitätszeugung .....	27 654	39 677	50 413	64 687	171 569 248	162 018 341	162 886 852	188 457 924
35.11.1	Elektrizitätszeugung ohne Verteilung .....	831	1 674	2 447	3 281	484 350	668 011	839 696	849 073
35.11.2	Elektrizitätserz. mit Fremdbezug z. Verteilung .....	5 741	7 962	9 855	12 169	93 289 801	91 107 576	94 046 604	115 566 641
35.11.3	Elektrizitätserz. ohne Fremdbezug z. Verteilung .....	21 082	30 041	38 111	49 237	77 795 097	70 242 755	68 000 552	72 042 211
35.12	Elektrizitätsübertragung .....	123	153	178	223	1 310 304	1 242 972	3 331 453	9 466 923
35.13	Elektrizitätsverteilung .....	736	771	858	968	37 153 521	31 321 403	33 521 578	35 319 400
35.14	Elektrizitätshandel .....	282	456	520	647	38 233 895	37 884 249	45 148 424	46 724 915
35.2	Gasversorgung .....	1 145	1 525	2 000	2 382	33 461 909	30 141 449	32 270 390	40 551 591
35.21	Gaserzeugung .....	911	1 298	1 772	2 140	5 648 623	4 274 530	4 267 948	5 943 280
35.21.1	Gaserzeugung ohne Verteilung .....	•	•	30	42	•	•	30 744	48 752
35.21.2	Gaserzeugung mit Fremdbezug zur Verteilung .....	558	664	764	844	5 132 555	3 638 156	3 534 018	4 861 833
35.21.3	Gaserzeugung ohne Fremdbezug zur Verteilung .....	•	•	978	1 254	•	•	703 186	1 032 695
35.22	Gasverteilung durch Rohrleitungen .....	175	146	144	157	17 600 759	14 956 827	16 363 582	21 536 471
35.23	Gashandel durch Rohrleitungen .....	59	81	84	85	10 212 527	10 910 092	11 638 861	13 071 840
35.3	Wärme- und Kälteversorgung .....	968	1 119	1 259	1 438	3 835 101	4 148 283	4 683 951	5 424 170
E	Wasserversorgung; Abw., Abf. ents., Bes. v. Umweltv. ....	11 765	11 706	11 602	11 581	35 631 997	40 120 962	46 160 612	45 615 463
36	Wasserversorgung .....	4 059	4 071	4 043	4 031	9 682 350	9 608 710	9 884 602	9 264 086
36.00.1	Wassergewinnung mit Fremdbezug zur Verteilung .....	343	360	366	372	680 604	801 115	774 244	848 896
36.00.2	Wassergewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung .....	3 398	3 383	3 341	3 319	8 176 702	8 274 270	8 548 801	7 913 501
36.00.3	Wasserabgabe ohne Gewinnung .....	318	328	336	340	825 044	533 325	562 357	501 689
37	Abwasserentsorgung .....	1 012	1 039	1 021	992	1 623 125	1 668 440	1 666 324	1 510 712
37.00.1	Betrieb der Sammelkanalisation .....	555	581	578	565	856 155	877 426	897 950	767 099
37.00.2	Betrieb von Kläranlagen .....	457	458	443	427	766 970	791 014	768 374	743 613
38	Samml., Behandl. u. Beseitig. v. Abfällen; Rückgew. ....	6 163	6 075	6 014	6 024	23 765 019	28 244 908	33 949 540	34 111 083
38.1	Sammlung von Abfällen .....	1 711	1 680	1 668	1 690	10 140 287	10 135 562	10 254 302	10 551 229
38.11	Sammlung nicht gefährlicher Abfälle .....	1 682	1 653	1 642	1 662	10 017 745	9 998 271	10 101 386	10 360 860
38.12	Sammlung gefährlicher Abfälle .....	29	27	26	28	122 541	137 291	152 916	190 369
38.2	Abfallbehandlung und -beseitigung .....	1 865	1 859	1 845	1 846	6 012 573	6 879 816	8 353 482	8 105 317
38.21	Behandlung u. Beseitig. nicht gefährl. Abfälle .....	1 776	1 763	1 745	1 737	5 564 061	6 207 351	7 570 657	7 278 524
38.22	Behandlung und Beseitigung gefährlicher Abfälle .....	89	96	100	109	448 512	672 465	782 825	826 793
38.3	Rückgewinnung .....	2 587	2 536	2 501	2 488	7 612 159	11 229 530	15 341 756	15 454 537
38.31	Zerleg. v. Schiffs- u. Fahrzeugwracks u. a. Altwaren .....	632	601	568	550	1 055 772	1 892 920	1 929 740	2 025 998
38.32	Rückgewinnung sortierter Werkstoffe .....	1 955	1 935	1 933	1 938	6 556 387	9 336 610	13 412 016	13 428 539
39.0	Beseitig. v. Umweltverschmutz. u. sonst. Entsorg. ....	531	521	524	534	561 503	598 904	660 146	729 582
F	Baugewerbe .....	349 181	352 081	358 173	361 630	218 951 079	225 133 424	244 066 813	250 343 018
41	Hochbau .....	30 690	29 674	29 485	29 474	64 825 667	60 622 977	66 816 154	70 426 037
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger .....	5 024	5 049	5 161	5 243	9 690 924	9 960 717	10 837 526	12 432 767
41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken .....	636	643	625	616	529 321	525 378	584 390	657 253
41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude .....	821	809	800	825	1 763 396	2 080 799	2 125 435	2 055 823
41.10.3	Bauträger für Wohngebäude .....	3 567	3 597	3 736	3 802	7 398 207	7 354 540	8 127 701	9 719 691
41.2	Bau von Gebäuden .....	25 666	24 625	24 324	24 231	55 134 742	50 662 259	55 978 628	57 993 270
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilebau) .....	24 736	23 407	22 860	22 517	53 459 201	48 822 158	53 596 255	55 538 146
41.20.2	Erichtung von Fertigteilebauten .....	930	1 218	1 464	1 714	1 675 542	1 840 102	2 382 373	2 455 124
42	Tiefbau .....	8 090	8 435	8 708	8 903	20 573 748	21 340 322	23 641 918	23 630 138
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken .....	5 163	5 136	5 153	5 156	14 533 798	14 769 749	16 348 068	16 445 293
42.11	Bau von Straßen .....	4 464	4 382	4 385	4 412	11 967 645	11 729 826	13 409 843	13 598 398
42.12	Bau von Bahnverkehrsstrecken .....	487	503	515	493	1 543 765	1 600 339	1 633 625	1 697 040
42.13	Brücken- und Tunnelbau .....	212	251	253	251	1 022 388	1 439 583	1 304 601	1 149 856
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau .....	1 647	1 829	1 942	2 047	3 220 236	3 593 241	4 144 323	4 250 062
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnen- u. Kläranlagenbau .....	1 426	1 553	1 641	1 729	2 968 944	3 219 340	3 549 180	3 552 319
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau .....	221	276	301	318	251 292	373 902	595 143	697 744
42.9	Sonstiger Tiefbau .....	1 280	1 470	1 613	1 700	2 819 713	2 977 332	3 149 527	2 934 782
42.91	Wasserbau .....	367	365	373	352	1 547 228	1 071 688	1 051 772	916 723
42.99	Sonstiger Tiefbau a.n.g. ....	913	1 105	1 240	1 348				













**Zeitreihe**  
Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen 2009-2012 nach Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)

Nr. der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>				Lieferungen und Leistungen <sup>2)</sup>			
		Anzahl				1 000 EUR			
		2009	2010	2011	2012	2009	2010	2011	2012
91.01	Bibliotheken und Archive .....	111	100	101	81	63 377	65 634	48 044	43 149
91.02	Museen .....	890	823	764	672	412 179	518 083	413 873	427 760
91.03	Betr.v.historisch.Stätt.u.Gebäud.u.ähnl.Attrakt.....	104	95	95	92	38 774	31 702	36 005	34 861
91.04	Botanische u.zoologische Gärten sowie Naturparks.....	262	265	260	247	244 460	267 324	282 797	287 741
92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen .....	8 653	8 763	8 900	8 940	12 405 376	12 445 126	12 879 453	12 912 963
92.00.1	Spielhallen und Betrieb von Spielautomaten .....	5 289	5 477	5 678	5 875	3 192 091	3 620 121	3 999 063	4 310 480
92.00.2	Spielbanken und Spielklubs .....	43	50	57	57	616 403	482 269	469 228	452 383
92.00.3	Wett-, Toto- und Lotteriewesen .....	3 321	3 236	3 165	3 008	8 596 883	8 342 736	8 411 162	8 150 100
93	Erbr.v.Dienstl.d.Sports,d.Unterhalt.u.d.Erholung.....	36 312	35 625	35 779	35 918	12 005 400	12 441 984	13 311 348	13 491 826
93.1	Erbringung von Dienstleistungen des Sports .....	22 326	22 096	22 145	22 322	8 152 188	8 533 198	9 148 698	9 345 472
93.11	Betrieb von Sportanlagen .....	6 195	6 041	5 954	5 878	2 873 129	3 002 141	3 237 938	3 249 658
93.12	Sportvereine .....	8 699	8 648	8 759	8 781	3 407 108	3 509 649	3 754 483	3 805 290
93.13	Fitnesszentren .....	4 634	4 624	4 639	4 760	1 286 638	1 430 308	1 528 742	1 661 931
93.19	Erbringung v.sonstigen Dienstleist. des Sports .....	2 798	2 783	2 793	2 903	585 313	591 099	627 536	628 593
93.2	Erbr.v.sonst.Dienstl.d.Unterhalt.u.d.Erholung .....	13 986	13 529	13 634	13 596	3 853 212	3 908 786	4 162 650	4 146 354
93.21	Vergnügungs- und Themenparks .....	3 201	3 081	3 087	3 061	987 101	975 252	1 047 032	1 051 282
93.29	Erbr.v.Dienstl.d.Unterhaltung u.Erhol. a.n.g. ....	10 785	10 448	10 547	10 535	2 866 111	2 933 533	3 115 618	3 095 072
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen .....	226 795	224 681	222 579	218 663	52 210 712	50 605 366	51 082 539	48 841 892
94	Inter.vert.,kirchl.u.a.rel.Ver.(oh.Soz.,Sport) .....	10 880	10 973	11 138	11 271	8 696 841	8 999 507	9 593 671	9 813 236
94.1	Wirtsch.-u.Arbeitgeberverbände,Berufsorganis. ....	1 742	1 764	1 803	1 787	1 263 708	1 564 330	1 752 797	1 912 807
94.11	Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände .....	1 013	1 024	1 041	1 042	815 323	1 008 983	1 132 104	1 237 345
94.12	Berufsorganisationen .....	729	740	762	745	448 386	555 347	620 692	675 461
94.2	Arbeitnehmervereinigungen .....	28	27	30	32	81 095	84 852	97 603	103 203
94.9	Kirchl.Vereinig.,p.Part.,Intess.vertr.,Ver.a.n.g.....	9 110	9 182	9 305	9 452	7 352 038	7 350 325	7 743 272	7 797 227
94.91	Kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen .....	641	622	624	623	1 201 868	1 145 245	1 200 947	1 271 460
94.92	Politische Parteien und Vereinigungen .....	227	218	224	218	42 601	40 728	44 876	48 027
94.99	Sonst.Intess.vertret.und Vereinigungen a.n.g. ....	8 242	8 342	8 457	8 611	6 107 569	6 164 351	6 497 449	6 477 740
94.99.1	Organisat. der Bildung, Wissenschaft u.Forschung.....	3 288	3 210	3 224	3 208	2 011 005	2 104 133	2 014 788	2 016 977
94.99.2	Organisationen der Kultur .....	658	726	753	825	118 578	127 560	149 441	159 306
94.99.3	Verbraucherorganisationen .....	626	661	709	706	318 408	332 540	1 319 767	1 353 647
94.99.4	Jugendorganisationen .....	144	141	150	146	75 784	77 626	77 396	104 737
94.99.9	Interessenvertretungen und Vereinigungen a.n.g. ....	3 526	3 604	3 621	3 726	3 583 794	3 522 492	2 936 058	2 843 073
95	Reparatur von DV-geräten und Gebrauchsgütern .....	11 319	11 257	11 391	11 431	2 424 609	2 463 946	2 611 894	2 602 589
95.1	Reparatur von DV- und Telekommunikationsgerät. ....	1 477	1 425	1 435	1 416	638 534	614 128	667 950	640 598
95.11	Reparatur von DV-Geräten und peripheren Geräten .....	1 406	1 343	1 344	1 321	623 531	589 070	615 109	601 403
95.12	Reparatur von Telekommunikationsgeräten .....	71	82	91	95	15 003	25 058	52 840	39 195
95.2	Reparatur von Gebrauchsgütern .....	9 842	9 832	9 956	10 015	1 786 075	1 849 818	1 943 944	1 961 991
95.21	Reparatur v. Geräten d. Unterhaltungselektronik .....	647	650	645	637	206 039	186 713	185 758	176 411
95.22	Reparatur v.elekt.Haushalts- u. Gartengeräten .....	1 737	1 630	1 581	1 539	479 390	492 287	494 044	477 160
95.23	Reparatur von Schuhen und Lederwaren .....	1 889	1 879	1 813	1 787	192 045	190 077	186 469	192 260
95.24	Reparatur v. Möbeln und Einrichtungsgegenständen.....	339	365	414	459	65 476	63 283	72 994	80 401
95.25	Reparatur von Uhren und Schmuck .....	887	876	852	822	119 313	126 423	136 643	131 454
95.29	Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern .....	4 343	4 432	4 651	4 771	723 812	791 034	868 035	904 304
96	Erbr.v.sonst.überwiegend persönl.Dienstleistungen.....	204 596	202 451	200 050	195 961	41 089 261	39 141 914	38 876 973	36 426 066
96.01	Wäscherei und chemische Reinigung .....	6 212	6 010	5 858	5 722	2 582 191	2 639 609	2 723 968	2 847 425
96.02	Frisör- und Kosmetiksalons .....	70 574	71 312	72 416	73 007	6 706 252	6 842 103	7 006 516	7 131 618
96.02.1	Frisörsalons .....	52 752	53 061	53 602	53 705	5 602 492	5 700 119	5 812 263	5 886 237
96.02.2	Kosmetiksalons .....	17 822	18 251	18 814	19 302	1 103 760	1 141 984	1 194 253	1 245 380
96.03	Bestattungswesen .....	4 837	4 914	4 958	4 983	1 497 709	1 541 547	1 575 093	1 634 083
96.03.1	Bestattungsinstitute .....	4 669	4 728	4 766	4 776	1 398 510	1 445 856	1 473 434	1 519 406
96.03.2	Friedhöfe und Krematorien .....	168	186	192	207	99 199	95 691	101 659	114 676
96.04	Saunas, Solarien, Bäder u. Ä. ....	2 436	2 601	2 684	2 707	847 665	956 776	972 124	1 041 098
96.09	Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen a.n.g. ....	120 537	117 614	114 134	109 542	29 455 445	27 161 878	26 599 272	23 771 843



# Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen)



2012

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 18. März 2014

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 611 / 75-2380 oder -4315; Fax: +49 (0) 611/ 72-4000;  
[www.destatis.de/Kontakt](http://www.destatis.de/Kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik Seite 3

### Allgemeine Angaben zur Statistik

- *Grundgesamtheit* : Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen, die zur Umsatzsteuer-Voranmeldung verpflichtet sind.
- *Berichtszeitraum* : 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres.
- *Rechtsgrundlage und andere Vereinbarungen* : Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG) in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) in seiner jeweils gültigen Fassung.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf Seite 5

- *Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik*: Die Umsatzsteuerstatistik (Vor Anmeldungen) erfasst von den zur Abgabe einer Umsatzsteuervoranmeldung verpflichteten Unternehmen zum einen die zu meldenden steuerlichen Merkmale und zum anderen Ordnungsmerkmale.
- *Statistische Konzepte und Definitionen*: Steuerbare Umsätze (ohne Einfuhrumsätze), Umsatzsteuer, Vorsteuer, Sitz (Gemeinde), Rechtsform, Organschaft, Wirtschaftszweig, Dauer der Steuerpflicht, Besteuerungsform, Vorauszahlungszeitraum
- *Nutzerbedarf*: Bundesministerium der Finanzen und die jeweiligen Länderressorts, Bundesbank, Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstitutionen, private Interessenten.

## 3 Methodik Seite 4

- *Konzept der Datengewinnung* : Sekundärerhebung
- *Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung*: Die Daten des Umsatzsteuer-Voranmeldungs- und Vorauszahlungs-verfahrens (UVV) werden von den Rechenzentren der Landesfinanzbehörden an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt. Das Statistische Bundesamt stellt aus den Landesergebnissen Bundesergebnisse zusammen.

## 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit Seite 5

- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit*: Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren, die eine sehr hohe Qualität haben, da sie unmittelbare finanzielle Auswirkungen auf die Steuerpflichtigen haben. Soweit Angaben nicht direkt für das Besteuerungsverfahren relevant sind, kann es qualitative Einschränkungen geben (z.B. bei der Einteilung nach Wirtschaftszweigen).

## 5 Aktualität und Pünktlichkeit Seite 6

- *Aktualität*: ca. 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraums liegen erste Landesergebnisse vor, nach ca. 16 Monaten das Bundesergebnis.

## 6 Vergleichbarkeit Seite 6

- *Räumliche Vergleichbarkeit*: Eingeschränkte Vergleichbarkeit durch Mehrbetriebsunternehmen, Organschaften.
- *Zeitliche Vergleichbarkeit* : Eingeschränkte Vergleichbarkeit bspw. durch Unternehmenszusammenschlüsse/-aufspaltungen, Einschränkungen bei Revision der Wirtschaftsklassifikation.

## 7 Kohärenz Seite 6

- *Statistikübergreifende Kohärenz*: Ein enger Zusammenhang besteht insbesondere zur Umsatzsteuerstatistik der Veranlagungen. Da die Umsatzsteuerstatistik (Vor Anmeldungen) nahezu alle Wirtschaftszweige abdeckt, ergeben sich zahlreiche Überschneidungen mit weiteren Statistiken ( Unternehmensregister, Intrahandelsstatistik, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen).

## 8 Verbreitung und Kommunikation Seite 7

- *Verbreitungswege*  
Statistisches Bundesamt  
Gruppe Finanzen und Steuern (F 3)  
65180 Wiesbaden  
Tel.: 0611/75-4315 (Service)  
Fax: 0611/72-4000  
<http://www.destatis.de/kontakt>

Veröffentlichungen zur Umsatzsteuerstatistik (Vor Anmeldungen) sind kostenfrei abrufbar unter:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/Steuern/Umsatzsteuer/Umsatzsteuer.html>

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

**Seite 7**

- *9.1 Merkmale*
- *9.2 Durchführung der Statistik*
- *9.3 Methodische Unterschiede zwischen der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) und der Umsatzsteuerstatistik (Veranlagungen).*

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Erfasst werden alle Unternehmen, die im Statistikjahr Umsatzsteuer-Voranmeldungen abgegeben haben, mit jährlichen Lieferungen und Leistungen über 17 500 Euro (entsprechend der im aktuellen Berichtsjahr geltenden Grenze nach § 19 Abs. 1 UStG). Nicht erfasst sind Jahreszahler (Unternehmer, die keine Voranmeldung, sondern nur eine jährliche Umsatzsteuer-Erklärung abgeben müssen) und Kleinunternehmer (Unternehmer mit jährlichen Umsätzen bis 17 500 Euro). Nicht erfasst werden ferner jene Unternehmen, die nahezu ausschließlich steuerfreie Umsätze tätigen bzw. bei denen keine Steuerzahllast entsteht (z. B. niedergelassenen Ärzte und Zahnärzte ohne Labor, Behörden, Versicherungsvertreter, landwirtschaftliche Unternehmen).

## 1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheit ist das umsatzsteuerpflichtige Unternehmen, das zur Umsatzsteuer-Voranmeldung verpflichtet ist.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Bundesgebiet

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres

## 1.5 Periodizität

Seit 1996 jährlich.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- Gesetz über Steuerstatistiken (Art. 35 des Jahressteuergesetzes 1996) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565),
- Umsatzsteuergesetz 2005 (UStG 2005),
- Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung 2005 (UStDV 2005),
- Umsatzsteuer-Richtlinien 2005 (UStR 2005).

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die Einzeldaten der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Nach §16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, das sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, dürfen Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder an das Bundesministerium der Finanzen und an die obersten Finanzbehörden der Länder übermittelt werden. Für Zusatzaufbereitungen zur Abschätzung finanzieller und organisatorischer Auswirkungen der Änderungen von Regelungen im Rahmen der Fortentwicklung des Steuer- und Transfersystems übermitteln auf Anforderung

a) das Statistische Bundesamt dem Bundesministerium der Finanzen und den obersten Finanzbehörden der Länder,

b) die statistischen Ämter der Länder den obersten Finanzbehörden des jeweiligen Landes die Einzelangaben ohne Hilfsmarkale (§7 Abs. 6 StStatG).

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

In den Tabellen werden die Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre (primäre Geheimhaltung). Um sicherzustellen, dass durch Differenzrechnung die unterdrückten Ergebnisse nicht errechnet werden können, müssen weitere Tabellenfelder gesperrt werden (sekundäre Geheimhaltung).

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Mehrmals jährlich finden Arbeitsgruppensitzungen zur Umsatzsteuerstatistik statt, in denen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder gemeinsam über methodische Verbesserungen beraten und inhaltliche Fragen zur Umsatzsteuerstatistik abstimmen. Fachliche Fragen können zudem direkt mit Vertretern der Finanzverwaltungen geklärt werden. Darüber hinaus werden im Anschluss an die

jährlichen Erhebungen Erfahrungsberichte durch die statistischen Landesämter angefertigt, auf deren Basis der statistische Aufbereitungsprozess optimiert wird. Mindestens einmal jährlich findet eine Referentenbesprechung statt, auf der die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder das gemeinsame Vorgehen verbindlich festlegen. Hinzu kommen regelmäßig stattfindende Fachausschusssitzungen, um die Qualitätsanforderungen der Nutzer zu berücksichtigen.

Für die Aufbereitung der dezentralen Steuerstatistiken wird ein neues IT-System genutzt, in dem moderne Aufbereitungsmethoden und -werkzeuge zum Einsatz kommen. Die Qualitätssicherung im Rahmen des Aufbereitungsprozesses erfolgt mittels Plausibilitätsprüfungen sowie maschinellen Korrekturen. Durch Rückfragen bei der Finanzverwaltung werden Unplausibilitäten geklärt und korrigiert.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Insgesamt ist von einer hohen Qualität steuerstatistischer Daten auszugehen, da sie aus dem Steuerfestsetzungsverfahren stammen. Qualitative Einschränkungen können bei Merkmalen auftreten, die nicht unmittelbar Gegenstand der Steuerfestsetzung sind (z.B. Wirtschaftszweig). Diese Merkmale werden jedoch von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder sorgfältig geprüft.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) erfasst von den zur Abgabe einer Umsatzsteuervoranmeldung verpflichteten Unternehmen zum einen die zu meldenden steuerlichen Merkmale und zum anderen Ordnungsmerkmale (s. dazu 2.1.3). Die erfassten Daten werden für die Veröffentlichung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Größenklassen des Umsatzes, Regionen und steuerlichen Merkmalen gegliedert. Diese Gliederungsformen werden teils miteinander kombiniert. Die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) dient der Beurteilung der Struktur und Wirkungsweise der Umsatzsteuer und ihrer wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung. Aus der Beobachtung der Umsätze ergeben sich wertvolle Informationen für die Haushaltsplanungen und Steuerschätzungen des Bundes und der Länder. Die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) dient darüber hinaus der allgemeinen Wirtschaftsbeobachtung, als Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und zur Berechnung der an die Europäische Union abzuführenden Mittel.

#### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Grundlage für die Branchenstruktur nach Gewerbekennzahlen (GKZ) ist die Klassifikation der Wirtschaftszweige in der Fassung für Steuerstatistiken. Ab dem Berichtsjahr 2009 liegt die GKZ2008 zugrunde. Die GKZ ist eine leicht modifizierte Fassung der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ). Die Klassifikation der Wirtschaftszweige ist über das Internet abrufbar

[Statistisches Bundesamt Deutschland - Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 \(WZ 2008\)](#)

#### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

Für die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) werden von den Steuerpflichtigen, die zur Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen verpflichtet sind, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:

1. steuerbare Umsätze (ohne Einfuhrumsätze) in der im Besteuerungsverfahren angezeigten Gliederung, Umsatzsteuer, Vorsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben,
2. Sitz (Gemeinde), Rechtsform, Organschaft, Wirtschaftszweig, Dauer der Steuerpflicht, Besteuerungsform, Vorauszahlungszeitraum.

Der Datenkatalog der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) ist im Internet auf den Seiten des Forschungsdatenportals einzusehen.

### **2.2 Nutzerbedarf**

Zu den Hauptnutzern der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) zählen das Bundesministerium der Finanzen, die jeweiligen Länderressorts und die Bundesbank. Daneben wird die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Nutzern verwendet. Die Ergebnisse fließen zudem in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein.

### **2.3 Nutzerkonsultation**

Da die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) auf Verwaltungsdaten basiert, ergibt sich die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen aus dem Umsatzsteuerrecht. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Umsatzsteuerstatistik in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Sekundärerhebung: Erhebungsgrundlage der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) sind Datensätze, welche die Rechenzentren der Landesfinanzbehörden für jeden Steuerpflichtigen aus Daten des automatisierten Umsatzsteuer-Vorankündigungs- und Vorauszahlungsverfahrens (UVV) und des Grundinformationsdienstes zusammenstellen. In Anlehnung an

die Umsatzsteuer-Freigrenze des § 19 UStG werden Datensätze mit einem Jahreswert der Lieferungen und Leistungen von 17 500 Euro oder weniger eliminiert.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Die Daten der Umsatzsteuervoranmeldungen werden von den Rechenzentren der Landesfinanzbehörden an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt. Grundlage ist zum einen die Umsatzsteuer-Voranmeldung, die die steuerlichen Merkmale beinhaltet und zum anderen der Grundinformationsdienst der Finanzverwaltung, aus dem die Ordnungsmerkmale der Unternehmen hervorgehen.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Im Rahmen der Aufbereitung der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) werden unplausible und ungültige Angaben von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geprüft und maschinell oder nach Rückfragen bei den Finanzämtern korrigiert. Hochrechnungen oder Schätzungen finden nicht statt.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

./.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

In der Umsatzsteuervoranmeldung werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Finanzverwaltung übernimmt die Angaben über die Steuerpflichtigen automatisiert aus ihrem Festsetzungsspeicher. Es erfolgt somit keine Belastung der Unternehmen für statistische Zwecke.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Es handelt sich um Angaben aus Besteuerungsverfahren, die eine sehr hohe Qualität haben, da sie unmittelbare finanzielle Auswirkungen auf die Steuerpflichtigen haben. Soweit Angaben nicht direkt für das Besteuerungsverfahren relevant sind, kann es qualitative Einschränkungen geben (z.B. bei der Einteilung nach Wirtschaftszweigen). Da es sich um eine Vollerhebung handelt entfallen stichprobenbedingte Fehler.

Grundlage für die Erstellung der Ergebnisse sind die aus dem Umsatzsteuer-Voranmeldungsverfahren stammenden Daten. Änderungen oder zusätzliche Angaben, die sich aus den zum Teil sehr viel später vorliegenden Jahreserklärungen ergeben, können nicht berücksichtigt werden.

Nicht abgebildet werden in der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) sog. Jahreszahler, d.h. Unternehmer, die keine USt-Voranmeldung abgegeben haben, weil ihre Jahressteuer im Vorjahr weniger als 1000 Euro (ab 01.01.2009) betragen hat; hierzu gehören auch Steuerpflichtige mit hohen steuerbaren, aber niedrigen darin enthaltenen steuerpflichtigen Umsätzen (z.B. Angehörige freier Berufe im Bereich der Humanmedizin). Weiterhin sind Unternehmer mit einem steuerbaren Jahresumsatz von 17.500 Euro (entsprechend der im aktuellen Berichtsjahr geltenden Grenze nach § 19 Abs. 1 UStG) oder weniger ohne Rücksicht auf die zugrunde liegenden steuerlichen Tatbestände nicht erfasst. Hierunter fallen z.B. Kleinunternehmer im Sinne von § 19 UStG.

Unterhält ein Unternehmer mehrere Betriebe oder besteht ein Unternehmen aus mehreren örtlichen Einheiten (Filialen, Zweigbetrieben, bei Organschaften Tochterunternehmen), so wird es jeweils als Einheit mit dem gesamten Jahresumsatz von dem für den Sitz der Geschäftsleitung zuständigen Finanzamt zentral erfasst. Voraussetzung für die Anrechnung als umsatzsteuerrechtliche Organschaft ist, dass eine juristische Person nach dem Gesamtbild der tatsächlichen Verhältnisse finanziell, wirtschaftlich und organisatorisch in ein Unternehmen eingegliedert ist (Organgesellschaft gem. § 2 Abs. 2 UStG). Steuerbar sind lediglich die Außenumsätze des Organkreises, die vom Organträger zu versteuern sind. Wirtschaftliche Zuordnung: Erzielt ein Unternehmen Umsätze in verschiedenen Wirtschaftszweigen, so wird der Gesamtumsatz entsprechend dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit nur in einem Wirtschaftszweig nachgewiesen.

Zu Doppelzählungen desselben Unternehmens, aber nicht bei den Umsätzen, kann es dadurch kommen, dass sich bei Inhaberwechsel, Änderung der Rechtsform, Sitzverlagerung usw. im zeitlichen Ablauf des Besteuerungsjahres mehr als eine (natürliche oder juristische) Person als Steuerpflichtiger ausweist. Das Abheben auf die - ggf. nicht das ganze Jahr hindurch bestehende - Steuer-Pflicht hat die Einbeziehung von Unternehmen zur Folge, die bei einer Stichtagsstatistik außer Betracht bleiben würden.

Ungenauere Zuordnung nach Wirtschaftszweigen: aufgrund des Umfangs der nachgewiesenen Einheiten können bei Verlagerungen des wirtschaftlichen Schwerpunkts diese u.U. nicht immer nachgewiesen werden.

Folgende Umsätze erfasster Steuerpflichtiger sind in der Statistik nicht oder nicht in voller Höhe ausgewiesen:

- Nichtsteuerbare Umsätze,
- Steuerfreie Bank- und Versicherungsumsätze ohne Berechtigung zum Vorsteuerabzug,
- weitere Erfassungslücken sind denkbar bei steuerfreien Umsätzen infolge unvollständiger Angaben der

Steuerpflichtigen in der Umsatzsteuer-Voranmeldung, sofern hierdurch keine Steuerverkürzung entstanden ist und damit kein unabweisbares fiskalisches Interesse an einer Korrektur der Angaben durch die Finanzverwaltung besteht. Die juristi-

schen Personen des öffentlichen Rechts sind nur im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art und ihrer land- oder forstwirtschaftlichen Betriebe gewerblich oder beruflich tätig und damit umsatzsteuerrechtlich relevant (§ 2 Abs. 3 UStG), wobei entscheidend ist, ob sich die wirtschaftliche Betätigung vom Hoheitsbetrieb abhebt und einen eigenen Betrieb gewerblicher Art darstellt. Unabhängig vom Vorliegen dieser Voraussetzungen gelten bestimmte, in § 2 Abs. 3 UStG genannte Aktivitäten in jedem Fall als berufliche oder gewerbliche Tätigkeiten.

Für bestimmte nach dem 31.12.2001 im Inland ausgeführte steuerpflichtige Umsätze schulden Unternehmer und juristische Personen als Leistungsempfänger die Steuer (§ 13b UStG).

#### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Da es sich um eine Vollerhebung mit Erfassungsgrenze handelt entfallen stichprobenbedingte Fehler.

#### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

./.

#### **4.4 Revisionen**

##### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

./.

##### **4.4.2 Revisionsverfahren**

./.

##### **4.4.3 Revisionsanalysen**

./.

### **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

#### **5.1 Aktualität**

ca. 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraums liegen erste Landesergebnisse vor, spätestens nach ca. 16 Monaten wird das Bundesergebnis veröffentlicht.

#### **5.2 Pünktlichkeit**

./.

### **6 Vergleichbarkeit**

#### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Da das Umsatzsteuergesetz ein Bundesgesetz ist und die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) für alle Bundesländer und Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt wird, sind die Ergebnisse der Bundesländer räumlich vergleichbar. Internationale Vergleichbarkeit ist aufgrund verschiedener Steuergesetze nicht gegeben.

In räumlicher Hinsicht ist die Problematik der Mehrbetriebsunternehmen / Organschaften zu beachten. Diese haben zwar einen relativ geringen Anteil an der Anzahl aller Unternehmen, jedoch einen hohen Anteil am Gesamtumsatz. Umsätze der Filialen, Zweigbetrieben oder bei Organschaften Tochterunternehmen werden nicht an deren Firmensitz, sondern von dem für den Sitz der Geschäftsleitung zuständigen Finanzamt zentral erfasst.

#### **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Eine Einschränkung der zeitlichen Vergleichbarkeit kann sich aufgrund von Veränderungen der wirtschaftlichen Zuordnung einzelner Unternehmen bzw. von Unternehmenszusammenschlüssen/-aufspaltungen ergeben, die keinen realwirtschaftlichen Hintergrund haben.

Revisionen der Klassifikation der Wirtschaftszweige wurden zuletzt in den Jahren 1994 (Einführung der WZ1993), 2002 (Einführung der WZ 2003) und 2009 (Einführung der WZ 2008) für die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) übernommen. Nicht alle Positionen sind uneingeschränkt über einen Klassifikationswechsel hinweg vergleichbar. Die Klassifikation der Wirtschaftszweige wird von der Finanzverwaltung in einer modifizierten Fassung zur Vergabe der Gewerkekennzahlen genutzt (s. dazu auch Punkt 9.2.2).

### **7 Kohärenz**

#### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Ein enger Zusammenhang besteht insbesondere zur Umsatzsteuerstatistik der Veranlagungen (s. dazu auch 9.3). Da die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) nahezu alle Wirtschaftszweige abdeckt, ergeben sich zahlreiche Überschneidungen mit anderen Fachstatistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Statistik der Gewerbeanzeigen, die jährlichen Produktionserhebungen, die Erhebungen im Handwerk, Handel und Gastgewerbe, die Dienstleistungsstatistik, die Bauberichterstattung sowie die Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bei der Bundesagentur für Arbeit.

#### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) ist generell intern konsistent.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Neben der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) werden Daten des Umsatzsteuer-Vorankündigungsverfahrens auch für das Unternehmensregister und die Intrahandelsstatistik verwendet. Die Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) sind aufgrund der Abbildung aller Bereiche der Volkswirtschaft eine wichtige Datenbasis für die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

#### Pressemitteilungen

./.

#### Veröffentlichungen

./.

#### Online-Datenbank

./.

#### Zugang zu Mikrodaten

Ein Datenfile mit faktisch anonymisierten Daten zum Berichtsjahr 2000 über das Forschungsdatenzentrum. Zur Analyse/Auswertung der Daten stehen in den Forschungsdatenzentren zum einen Arbeitsplätze für Gastwissenschaftler bereit, zum anderen besteht die Möglichkeit einer kontrollierten Datenfernverarbeitung. Die Daten der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) sind zudem im Längsschnitt im Rahmen des Umsatzsteuer-Panel verfügbar.

#### Sonstige Verbreitungswege

Die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstellen abgerufen werden:

[Statistisches Bundesamt Deutschland - Umsatzsteuer](#)

Ausgewählte Zeitreihenergebnisse über die Datenbank Genesis-online:

[Datenbanken](#)

bzw. als Excel-File unter

[Umsatzsteuerstatistik \(5-stellige Branchenstruktur\)](#)

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt

Gruppe Finanzen und Steuern (F3)

65180 Wiesbaden

Tel.: 0611/75-4315 (Service)

Fax: 0611/72-4000

Schriftlich über unser Kontaktformular unter: [Kontakt - Statistisches Bundesamt \(Destatis\)](#)

Ansprechpartnerin ist Frau Gude.

Tiefer gegliederte Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes

[\(Länder & Regionen - Regionales - Statistisches Bundesamt \(Destatis\)\)](#).

### 8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Gude, J.: Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) 2011 in Wirtschaft und Statistik 10/2013, S. 720f.

Treek, H.-J.: Die Umsatzsteuerstatistik als Quelle wirtschaftswissenschaftlicher Analysen in Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen, Band 15, S. 3 ff.

Dr. Vorgrimler, Dittrich, Dr. Lenz, Rosemann: Ein Scientific-Use-File der Umsatzsteuerstatistik 2000 in Wirtschaft und Statistik 3/2005, S. 201-209 .



Vogel, A., Wagner, J., Burg, F., Dittrich, S.: Zur Dynamik der Export- und Importbeteiligung deutscher Industrieunternehmen, Empirische Befunde aus dem Umsatzsteuerpanel 2001 bis 2006 in Wirtschaft und Statistik 11/2009, S. 1109 ff.

### **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

#### **Veröffentlichungskalender**

./.

#### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

./.

#### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

./.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

### **9.1 Merkmale**

#### **9.1.1 Steuerpflichtige**

Als Umsatzsteuerpflichtige gelten Unternehmer im Sinne des § 2 Abs. 1 UStG. Danach ist Unternehmer, wer eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit selbständig ausübt. Das Unternehmen umfasst die gesamte gewerbliche oder berufliche Tätigkeit des Unternehmers. Gewerblich oder beruflich ist jede nachhaltige Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen, auch wenn die Gewinnabsicht fehlt oder eine Personenvereinigung nur ihren Mitgliedern gegenüber tätig wird.

#### **9.1.2 Steuerbarer Umsatz, Gesamtumsatz**

Der steuerbare Umsatz gem. § 1 UStG umfasst

- die Lieferungen und sonstigen Leistungen (§ 3, 25 UStG), die ein Unternehmer im Inland gegen Entgelt im Rahmen seines Unternehmens ausführt. Die Steuerbarkeit entfällt nicht, wenn der Umsatz aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Anordnung ausgeführt wird oder nach gesetzlicher Vorschrift als ausgeführt gilt (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG), • die Einfuhr von Gegenständen im Inland oder in den österreichischen Gebieten Jungholz und Mittelberg (Einfuhrumsatzsteuer) (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 UStG). Die Umsätze, die der Einfuhrumsatzsteuer unterliegen, sind jedoch nicht Gegenstand der Umsatzsteuerstatistik (Vor Anmeldungen).
- der innergemeinschaftliche Erwerb im Inland gegen Entgelt (§ 1 Abs. 1 Nr. 5 UStG).

Beim sogenannten Gesamtumsatz in der Definition des § 19 Abs. 3 UStG handelt es sich um eine Größe, die durch Abzug einer Reihe bestimmter steuerfreier Umsätze aus dem steuerbaren Umsatz im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG abgeleitet wird. Er ist maßgebend für die Berechnung der Steuer nach vereinnahmten Entgelten (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 UStG). Modifiziert sind auch die Umsätze, die der Ermittlung abziehbarer Vorsteuerbeträge nach Durchschnittssätzen gem. §§ 23 und 23a UStG zugrunde liegen.

#### **9.1.3 Nichtsteuerbarer Umsatz**

Nicht steuerbar sind Umsätze, die nicht von einem Unternehmer im Sinne des UStG und/oder nicht im Inland erbracht worden sind. Außerdem sind Lieferungen und sonstige Leistungen nicht steuerbar, wenn kein Leistungsaustausch vorliegt. An letzterem fehlt es z.B. bei bloßen Entgeltentrichtungen wie Geldzahlung oder Überweisung, echten Schadensersatzleistungen oder, wenn eine Lieferung rückgängig gemacht wird. Nicht steuerbar sind auch die Innenumsätze eines Organkreises, weil die einzelnen Organgesellschaften eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit nicht selbständig ausüben, und es ihnen daher ebenfalls an der Unternehmereigenschaft fehlt.

#### **9.1.4 Steuerbefreiungen (steuerfreie Umsätze)**

Bei den Steuerbefreiungen (§ 4 Nr. 1 bis 28, § 25 Abs. 2 UStG) wird unterschieden zwischen Umsätzen, bei denen ausdrücklich ein Recht auf Vorsteuerabzug besteht (§ 15 Abs. 1 und 3 UStG; siehe auch unter 9.1.7) und solchen, die davon grundsätzlich ausgeschlossen sind (§ 15 Abs. 1 a und Abs. 2, § 25 Abs. 4 UStG).

Steuerfrei mit Vorsteuerabzug sind insbesondere Ausfuhren und innergemeinschaftliche Lieferungen, Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausfuhr (§ 4 Nr. 1 UStG), Umsätze für die Seeschifffahrt und Luftfahrt (§ 4 Nr. 2 UStG), der grenzüberschreitende Güterverkehr (§ 4 Nr. 3 UStG), Reiseleistungen außerhalb des Gebietes der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (§ 25 Abs. 2 UStG), Lieferungen von Gold an Zentralbanken (§ 4 Nr. 4 UStG).

Aus der umfangreichen Liste der steuerfreien Umsätze ohne Vorsteuerabzug sind vor allem zu nennen: Geschäftsvorfälle im Geld- und Kapitalverkehr, Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Umsätze, die anderen umsatzbezogenen Verkehrsteuern unterliegen (Gründerwerb-, Rennwett- und Lotterie-, Versicherungssteuer) sowie bestimmte Leistungen des Gesundheits- und Sozialwesens. Bei innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften nach § 25 b UStG sind die Umsätze des ersten Abnehmers ebenfalls steuerfrei ohne Berechtigung zum Vorsteuerabzug, wenn die Steuerschuld auf den letzten Abnehmer übertragen wurde.

### 9.1.5 Bemessungsgrundlage

Der Umsatz bemisst sich

- bei Lieferungen und sonstigen Leistungen sowie beim innergemeinschaftlichen Erwerb im allgemeinen nach dem Entgelt (§ 10 Abs. 1 UStG),
- bei unentgeltlichen Wertabgaben im Sinne von § 3 Abs. 1 b UStG nach dem Einkaufspreis zuzüglich der Nebenkosten oder mangels eines Einkaufspreises nach den Selbstkosten (§ 10 Abs. 4 UStG),
- bei Reiseleistungen im Sinne des § 25 Abs. 1 UStG nach dem Unterschied zwischen dem Betrag, den der Leistungsempfänger aufwendet und dem Betrag, den der Unternehmer für die Reisevorleistungen aufwendet (§ 25 Abs. 3 UStG - sogenannte Margenbesteuerung),
- bei Umsätzen mit beweglichen körperlichen Gegenständen unter bestimmten Voraussetzungen nach dem Betrag, um den der Verkaufspreis den Einkaufspreis für den Gegenstand übersteigt (§ 25a Abs. 3 UStG - Differenzbesteuerung),

Die Umsatzsteuer, die gem. § 10 Abs. 4 Satz 2 UStG nicht zur Bemessungsgrundlage gehört, ist grundsätzlich nach vereinbarten Entgelten (Sollbesteuerung) zu berechnen (§ 16 Abs. 1 UStG). Die Steuerberechnung nach vereinnahmten Entgelten (Ist-Besteuerung) beschränkt sich auf Unternehmen mit einem Gesamtumsatz von nicht mehr als 500 000 Euro im Vorjahr, auf Nichtbuchführungspflichtige und Angehörige freier Berufe (§ 20 UStG).

### 9.1.6 Steuersätze

Die Umsatzsteuer beträgt seit 1.1.2007 für jeden steuerpflichtigen Umsatz 19 v.H. der Bemessungsgrundlage (§ 12 Abs. 1 UStG; vom 1.4.1998 bis 31.12.2006 16 v.H.); sie ermäßigt sich für eine Reihe von Umsätzen auf 7 v.H. (§ 12 Abs. 2 UStG), u.a. für Lieferungen, Einfuhr, innergemeinschaftlichen Erwerb und Vermietung der in der Anlage zum Umsatzsteuergesetz aufgeführten Gegenstände (z.B. land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, Lebensmittel, Waren des Buchhandels und Erzeugnisse des graphischen Gewerbes, bestimmte Hilfsmittel für Kranke, Kunstgegenstände); zum ermäßigten Satz werden ferner bestimmte Leistungen des kulturellen Bereichs sowie die Beförderung im Personennahverkehr nach Maßgabe des § 12 Abs. 2 Nr. 10 UStG besteuert.

Aus der Anwendung der Steuersätze auf die Bemessungsgrundlage ergibt sich die Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuerbeträge.

Eine Sonderregelung betrifft die im Rahmen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebs gem. § 24 Abs. 1 UStG ausgeführten Umsätze (siehe unter 9.1.13).

### 9.1.7 Vorsteuerabzug, Ausstellung von Rechnungen

Bei der Steuerberechnung kann der Unternehmer die ihm im Geschäftsverkehr von anderen Unternehmen gesondert in Rechnung gestellte Umsatzsteuer als Vorsteuerbetrag von seiner Steuerschuld absetzen. Zu den abziehbaren Vorsteuern gehört auch die auf Importe für Unternehmenszwecke entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 UStG) und die Steuer für den innergemeinschaftlichen Erwerb.

Der Vorsteuerabzug ist nur zulässig, wenn die Steuer gesondert in Rechnung gestellt worden ist. Einzelheiten, z.B. über die erforderlichen Angaben in den Rechnungen, über Folgen des unberechtigten, gesonderten Steuerausweises usw. ergeben sich aus § 14 UStG und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen.

Aus Vereinfachungsgründen können die abziehbaren Vorsteuerbeträge für bestimmte Berufs- und Gewerbebezüge nach allgemeinen Durchschnittssätzen (v.H.-Sätzen) gem. Anlage zu §§ 69 und 70 UStDV berechnet werden. Zur Berechnung der abziehbaren Vorsteuerbeträge (§ 15) wird für Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen im Sinne des § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes, die nicht verpflichtet sind, Bücher zu führen und auf Grund jährlicher Bestandsaufnahmen regelmäßig Abschlüsse zu machen, ein Durchschnittssatz von 7 Prozent des steuerpflichtigen Umsatzes, mit Ausnahme der Einfuhr und des innergemeinschaftlichen Erwerbs, festgesetzt.

Eine Sonderregelung gilt für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (siehe unter 9.1.13).

### 9.1.8 Steuerzahllast (Steuersoll)

Nach Berücksichtigung der abziehbaren Vorsteuer- und Kürzungsbeträge verbleibt eine Zahllast bzw. ein Steuererstattungsanspruch gegenüber dem Finanzamt, die/der im Wege der USt-Vorauszahlung oder -Rückzahlung (monatlich/ vierteljährlich) beglichen wird (siehe unter 9.1.10).

### 9.1.9 Entstehung der Steuer

Die Steuer entsteht gem. § 13 Abs. 1 UStG bei Berechnung

- nach vereinbarten Entgelten mit Ablauf des Voranmeldungszeitraumes, in dem die Leistungen ausgeführt worden sind,
- nach vereinnahmten Entgelten mit Ablauf des Voranmeldungszeitraumes, in dem die Entgelte vereinnahmt worden sind.

### **9.1.10 Besteuerungsverfahren**

Der Unternehmer hat für das Kalenderjahr oder ggf. einen kürzeren Besteuerungszeitraum eine Steuererklärung abzugeben (§ 18 Abs. 3 UStG). Im Vorgriff auf die Steuererklärung und die spätere Veranlagung hat der Unternehmer jeweils bis zum 10. Tag nach Ablauf jedes Kalendervierteljahres/Kalendermonats (= Voranmeldungszeitraum) eine Voranmeldung abzugeben und eine USt-Vorauszahlung zu leisten (§ 18 Abs. 1 und 2 UStG). Bei Unternehmern, deren Steuer im vorangegangenen Kalenderjahr mehr als 7 500 Euro betragen hat, ist der Kalendermonat Voranmeldungszeitraum (§ 18 Abs. 2 UStG). Auf Antrag kann das Finanzamt die Fristen für die Abgabe der Voranmeldung und für die Entrichtung der Vorauszahlungen um einen Monat verlängern (Dauerfristverlängerung); Monatszahler haben hierfür eine Sondervorauszahlung. Auf die voraussichtliche Jahressteuer zu entrichten (§§ 46, 47 UStDV). Beträgt die Steuer für das vorangegangene Kalenderjahr nicht mehr als 1 000 Euro, kann das Finanzamt von der Abgabe der Voranmeldung und der Vorauszahlung befreien.

### **9.1.11 Örtliche Zuständigkeit**

Für die Umsatzsteuer mit Ausnahme der Einfuhrumsatzsteuer ist das Finanzamt zuständig, von dessen Bezirk aus der Unternehmer sein Unternehmen ganz oder vorwiegend betreibt (§ 21 Abs. 1 Satz 1 AO 1977).

Wird das Unternehmen von einem nicht zum Geltungsbereich des Gesetzes gehörenden Ort aus betrieben, so sind für Unternehmen aus den in der USt-ZuständigkeitsV genannten Staaten die dort festgelegten Finanzämter örtlich zuständig (§ 21 Abs. 1 Satz 2 AO 1977).

### **9.1.12 Besteuerung der Kleinunternehmer**

Die Umsatzsteuer wird nicht erhoben, wenn der nach vereinnahmten Entgelten bemessene Gesamtumsatz 17 500 Euro im Vorjahr nicht überstiegen hat (ggf. Umrechnung in einen Jahresgesamtumsatz) und 50 000 Euro im laufenden Jahr voraussichtlich nicht übersteigen wird (§ 19 Abs. 1 UStG), mit der Folge, dass ein Vorsteuerabzug ausgeschlossen ist. Ein Verzicht auf die Steuerbefreiung ist gem. § 19 Abs. 2 UStG möglich.

### 9.1.13 Besteuerung der Land- und Forstwirtschaft nach Durchschnittssätzen

Im Rahmen des Mehrwertsteuersystems nehmen die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Sinne des § 24 UStG eine Sonderstellung ein. Danach werden die Steuern für den größten Teil der land- und forstwirtschaftlichen Umsätze in gleicher Höhe festgesetzt wie die diesen Umsätzen zuzurechnenden Vorsteuern (Vorsteuerpauschale), mit dem Ergebnis, dass hierfür keine Zahlungsverpflichtung an das Finanzamt entsteht, während die Leistungsempfänger die ihnen in Rechnung gestellte Umsatzsteuer als Vorsteuer geltend machen können. Über die Höhe der Durchschnittssätze und der verbleibenden Steuerzahllast für die unterschiedlichen land- und forstwirtschaftlichen Umsätze informiert die nachstehende Aufstellung.

Die Durchschnittsbesteuerung ist nur auf die im Rahmen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebs ausgeführten Umsätze anwendbar. Sie erstreckt sich nicht auf Gewerbebetriebe kraft Rechtsform (Kapitalgesellschaften oder Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, die nach § 2 Abs. 2 des Gewerbesteuergesetzes als Gewerbebetriebe gelten).

Führt der Unternehmer neben durchschnittsbesteuerten Umsätzen auch andere Umsätze aus, so ist der land- und forstwirtschaftliche Betrieb als ein in der Gliederung des Unternehmens gesondert geführter Betrieb zu behandeln (§ 24 Abs. 3 UStG). Nach § 24 Abs. 4 können die Land- und Forstwirte für die Besteuerung nach den allgemeinen Vorschriften des UStG optieren.

**Durchschnittssätze für land- und forstwirtschaftliche Betriebe 2012 (§ 24 UStG)**

Art der Umsätze	Durchschnittssatz		Steuerzahllast
	Umsatz	Vorsteuer	
	in v.H. der Bemessungsgrundlage		
1 Lieferungen von forstwirtschaftlichen Erzeugnissen, ausgenommen Sägewerkserzeugnisse (z.B. Rund-, Schicht- und Abfallholz) .....	5,5	5,5	0
2 Lieferungen der in der Anlage zu § 12 Abs. 2 Nr. 1 UStG aufgeführten Sägewerkserzeugnisse (z.B. Schnittholzabfälle, Hobel-, Hack- und Sägespäne), sonstige Leistungen (z.B. Lohnfahren), Hilfsumsätze (z.B. Verkauf gebrauchter Landmaschinen) .....	10,7	10,7	0
3 Lieferungen (ausgenommen Ausfuhrlieferungen und Umsätze im Ausland) der			
a) in der Anlage 2 UStG <b>nicht</b> aufgeführten Sägewerkserzeugnisse (z.B. Kanthölzer, Bohlen, Bretter) .....	19	10,7	8,3
b) in der Anlage 2 UStG <b>nicht</b> aufgeführten Getränke (z.B. Wein, Traubenmost, Frucht- und Gemüsesäfte) sowie alkoholische Flüssigkeiten (z.B. reiner Alkohol) .....	19	10,7	8,3
4 Ausfuhrlieferungen und im Ausland bewirkte Umsätze der			
a) in der Anlage 2 UStG <b>nicht</b> aufgeführten Sägewerkserzeugnisse (vgl. Nr. 3 a) .....	10,7	10,7	0
b) Getränke, alkoholische Flüssigkeiten (vgl. Nr. 3 b) .....	10,7	10,7	0
5 Übrige landwirtschaftliche Umsätze (z.B. Getreide, Vieh, Fleisch, Milch, Obst, Gemüse, Eier) .....	10,7	10,7	0

## 9.2 Durchführung der Statistik

### 9.2.1 Erhebung, Datensatz und Merkmale

Erhebungsgrundlage der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) sind Datensätze, die die Rechenzentren der Landesfinanzbehörden für jeden Steuerpflichtigen aus Daten des automatisierten Umsatzsteuer-Voranmeldungs- und – Vorauszahlungsverfahrens (UVV) und des Grundinformationsdienstes zusammenstellen und an die Statistischen Landesämter

übermitteln. In Anlehnung an die Umsatzsteuer-Freigrenze des § 19 UStG werden Datensätze mit einem Jahreswert der Lieferungen und Leistungen von 17 500 Euro oder weniger eliminiert.

### **Gliederung des Steuerbaren Umsatzes in der Umsatzsteuerstatistik (Vor Anmeldungen)**

#### **Steuerbare Umsätze (ohne die der Einfuhrumsatzsteuer unterliegenden Umsätze)**

- Ausgangsumsätze (Lieferungen und sonstige Leistungen) <sup>1)</sup>
  - Steuerfreie Umsätze
    - mit Vorsteuerabzug
      - innergemeinschaftliche Lieferungen
        - an Abnehmer mit Umsatzsteuer-Identnummer (USt-IdNr.)
        - neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr.
      - weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z. B. Exporte)
    - ohne Vorsteuerabzug
  - Steuerpflichtige Umsätze
    - zum vollen Steuersatz (19%)
    - zum ermäßigten Steuersatz (7%)
    - zu anderen Steuersätzen
    - Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach §24 UStG
    - Steuerpflichtige Umsätze für die der Leistungsempfänger die Steuer schuldet (§13b 1.1, Nr. 1-5 UStG)
- Eingangsumsätze
  - Innergemeinschaftliche Erwerbe
    - Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe
    - Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe
      - von Lieferanten mit (USt-IdNr.) zum vollen Steuersatz (19%)
      - von Lieferanten mit (USt-IdNr.) zum ermäßigten Steuersatz (7%)
      - zu anderen Steuersätzen
      - neuer Fahrzeuge von Lieferanten ohne USt-IdNr. (19 %)
  - Umsätze, für die als Leistungsempfänger die Steuer geschuldet wird (§13b Abs. 2)
    - Im Inland steuerpflichtige sonstige Leistungen von im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmern
    - Andere Leistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmens
    - Lieferungen sicherungsübereigneter Gegenstände und Umsätze die unter das GrEStG fallen
    - Lieferungen von Mobilfunkgeräten und integrierten Schaltkreisen
    - Andere Umsätze eines im Inland ansässigen Unternehmers

*1) Um den Ausgangsumsatz des Steuerpflichtigen abzubilden werden die vom Leistungserbringer nachrichtlich mitgeteilten Steuerpflichtigen Umsätze im Sinne des § 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 5 UStG, für die der Leistungsempfänger die Steuer schuldet (Kennzahl 60) zu den Lieferungen und Leistungen hinzugezählt.*

## 9.2.2 Wirtschaftssystematische Zuordnung

Die Klassifikation der Wirtschaftszweige wird von der Finanzverwaltung in einer modifizierten Fassung zur Vergabe der Gewerbekezzahlen genutzt. Die Hauptunterschiede sind:

Bei der Vergabe der Gewerbekezzahl sind die drei Wirtschaftsabschnitte

- O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

grundsätzlich nicht zugelassen.

Zusätzlich werden 24 fünfstellige Wirtschaftsunterklassen nicht berücksichtigt und nur die übergeordneten vierstelligen Wirtschaftsklassen genutzt (siehe Anhang 1).

Die Umstellung auf das Verzeichnis der Wirtschaftszweige 2008 -Fassung für die Steuerstatistiken- erfolgte im November 2008. Die detaillierte Gliederung der Daten nach Wirtschaftszweigen anhand der Gewerbekezzahl ist von wesentlicher Bedeutung für die Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen). Die Gewerbekezzahl wird dem Steuerpflichtigen in erster Linie für statistische, aber auch für finanzamtsinterne Zwecke (z.B. der Betriebsprüfung) entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ), die die Grundlage für die Einordnung der wirtschaftlichen Institutionen bildet, zugeteilt und in den Grundinformationsdienst der Finanzverwaltung übernommen. Grundsätzlich wird ein Unternehmen mit seinen gesamten Umsätzen einem einzigen Wirtschaftszweig zugeordnet. Maßgebend für die Zuordnung ist dabei die Haupttätigkeit des Unternehmens. Die Haupttätigkeit ist die Tätigkeit, die -gegebenenfalls unter Anwendung der Top-down-Methode- den größten Beitrag zur Wertschöpfung dieses Unternehmens leistet (siehe Definitionen und Regeln in den Vorbemerkungen zur WZ 2008).

Der Branchenzuordnung der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) liegt seit dem Berichtsjahr 2009 das Verzeichnis der Wirtschaftszweige 2008 -Fassung für die Steuerstatistiken- zugrunde. Gegenüber ihrer Vorgängerversion, der WZ2003, enthält die WZ2008 eine Reihe von zum Teil wesentlichen Änderungen, sowohl gliederungsstruktureller als auch methodischer Art. Grund hierfür ist vor allem die Berücksichtigung von Änderungen internationaler Referenzklassifikationen im Rahmen einer weiter fortschreitenden internationalen Harmonisierung von Wirtschaftsklassifikationen, zu denen auch die Wirtschaftszweigklassifikationen gehören. Bei der Betrachtung von Zeitreihen ist zu beachten, dass es zu zahlreichen gliederungsstrukturellen Änderungen zwischen der WZ 2003 und der WZ 2008 gekommen ist. So ist bei nur knapp 60 Prozent der Gewerbekezzahlen 2008 eine direkte Zuordnung zu einer Gewerbekezzahl 2003 möglich. Dabei werden auch die Zuordnungen berücksichtigt, wo eine Gewerbekezzahl 2008 sich aus zwei oder mehreren Gewerbekezzahlen 2003 eindeutig abgrenzen lässt bzw. umgekehrt sich eine GKZ 2003 auf zwei oder mehrere Gewerbekezzahlen 2008 verteilt. Hier ist zumindest rechnerisch oder auf Basis einer höheren Gliederungsebene eine Anbindung möglich. Bei den übrigen ca. 40 Prozent der Gewerbekezzahlen 2008 ist nur eine schwerpunktmäßige Bestimmung einer vergleichbaren Gewerbekezzahl 2003 möglich, so dass hier nur eine teils sehr eingeschränkte Vergleichbarkeit hergestellt werden kann. Die vollständige Gliederung aus dem Verzeichnis der Wirtschaftszweige 2008 -Fassung für die Steuerstatistiken- wird in der Jahresveröffentlichung (Fachserie 14 Reihe 8 Umsatzsteuer) mit der Tabelle 2.3 angeboten. Aus veröffentlichungstechnischen Gründen musste den Tabellen die amtliche Kurzbezeichnung der Wirtschaftszweige zugrunde gelegt werden, eine Erläuterung der wichtigsten Abkürzungen ist in der Jahresveröffentlichung abgedruckt. Um den genauen Inhalt jeder Gliederungsposition zu erhalten, empfiehlt es sich in Zweifelsfällen, die Ausgabe der WZ 2008 mit Erläuterungen heranzuziehen (als pdf-download im Internet unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de), Rubrik Klassifikationen).

### 9.2.3 Erläuterungen zu den Daten über Unternehmenszugänge und -abgänge

Zugänge und Abgänge (Fluktuationsfälle) werden wie alle übrigen Steuerpflichtigen in der Umsatzsteuerstatistik (Vor-meldungen) nur dann erfasst, wenn sie im Erhebungsjahr Voranmeldungen abgegeben haben und einen steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen von mehr als 17 500 Euro aufwiesen.

Die Erfassung der Fluktuationsfälle und die Abgrenzung gegenüber bestehenden Unternehmen erfolgt über das Merkmal "Dauer der Steuerpflicht". Als Fluktuationsfälle sind diejenigen Unternehmen definiert, deren Steuerpflicht im Statistikjahr oder im Jahr davor begann oder im Statistikjahr endete. Im Einzelnen wurden folgende Typisierungen vorgenommen:

Beginn	Ende	Typ
der Steuerpflicht		
Vorjahr	nach Berichtsjahr	Zugang Vorjahr
Berichtsjahr	nach Berichtsjahr	Zugang Berichtsjahr
vor Berichtsjahr	Berichtsjahr	Abgang Berichtsjahr
Berichtsjahr	Berichtsjahr	Zugang und Abgang Berichtsjahr

Bei der Beurteilung der Qualität der Daten ist zu beachten, dass Angaben über Zugänge und Abgänge von Unternehmen von Neugründungen und Auflösungen zu unterscheiden sind. Neben echten Neugründungen und endgültigen Auflösungen sind auch unechte Fluktuationsfälle im Material enthalten, so dass die Ergebnisse tendenziell überhöht sind. Unechte Fluktuationsfälle entstehen, wenn aufgrund von Änderungen im steuerlichen Bereich Unternehmen als statistische Zu- und Abgänge erscheinen, ohne dass sich die Unternehmeridentität verändert hat. Denkbar ist dies z.B. bei Rechtsformänderungen im Rahmen einer formwechselnden Umwandlung, bei Sitzverlagerungen von Unternehmen oder wenn die Finanzverwaltung eine andere Steuernummer zugeteilt hat. Im weiteren Sinne können zu den unechten Fluktuationsfällen auch diejenigen Unternehmen gerechnet werden, bei denen sich zwar die Unternehmeridentität geändert hat, sonst aber keine gravierenden Veränderungen in wirtschaftlicher Hinsicht eingetreten sind. Zu nennen wären beispielsweise Ereignisse wie Inhaberwechsel bei Einzelunternehmen, Rechtsformänderungen im Rahmen einer übertragenden Umwandlung, Fusionen oder Betriebsaufspaltungen. Ein Teil der unechten Fluktuationsfälle, insbesondere der ersten Art, kann im Rahmen der statistischen Aufbereitung durch Plausibilitätsprüfungen erkannt und eliminiert werden.

Eine Tendenz zur Untererfassung von Gründungen im Statistikjahr ergibt sich daraus, dass der wirtschaftliche Beginn eines Unternehmens und der Beginn seiner Voranmeldepflicht sich nicht miteinander decken müssen. So kann ein Unternehmen zwar gegründet, wegen geringer Umsätze und/oder hoher Vorsteuerbeträge aber noch nicht voranmeldepflichtig sein. Tritt ein solches Unternehmen im weiteren Verlauf seines Wirtschaftslebens nach Erfüllung der Voraussetzungen (Voranmeldepflicht und jährliche Lieferungen und Leistungen über 17 500 Euro) erstmals statistisch in Erscheinung, so zählt es nur dann als Gründungsfall, wenn seine Steuerpflicht im Berichtsjahr begann.

Wegen der Möglichkeit des Abweichens der Voranmelde- von der Steuerpflicht liegen auch bei den Auflösungen Untererfassungstendenzen vor (ein Unternehmen wird nur dann als Abgang in der Statistik nachgewiesen, wenn im gleichen Jahr auch die Steuerpflicht endet). Insgesamt gesehen dürfte die Untererfassung bei den Abgängen wesentlich stärker ausgeprägt sein als bei den Zugängen, so dass der "Gründungssaldo" zu positiv gezeichnet wird.

Die umsatzsteuerliche Behandlung der Organschaften (siehe unter 4.1 und 9.1.3) bringt es mit sich, dass Bewegungen innerhalb eines Organkreises nicht nachzuweisen sind, d.h. innerhalb eines Organkreises erfolgte Gründungen oder Auflösungen von Unternehmen werden in der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) nicht erfasst.

### 9.3 Methodische Unterschiede zwischen der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) und der Umsatzsteuerstatistik (Veranlagungen)

Neben der seit Jahren ausgewerteten Umsatzsteuerstatistik auf Basis der Umsatzsteuer-Vorankündigungen wurde erstmals für das Veranlagungsjahr 2006 die neue Umsatzsteuerstatistik auf Basis der Umsatzsteuererklärungen erstellt.

In der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) werden nur Unternehmen erfasst die eine Umsatzsteuervoranmeldung abgeben müssen. Davon ausgenommen sind Unternehmen mit einem jährlichen Umsatz von weniger als 17.500 € und solche, die im vorangegangenen Jahr weniger als 1.000 € (aktuelle Grenzen) Umsatzsteuer gezahlt haben. Nicht erfasst werden zudem Unternehmen, die nahezu ausschließlich steuerfreie Umsätze tätigen und bei denen somit keine Steuerzahllast entsteht. Die Daten für die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) können bereits ca. 16 Monaten nach Ende des Festsetzungsjahres angeboten werden.

Dagegen werden in der neuen Umsatzsteuerstatistik (Veranlagungen) alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen erfasst, die im entsprechenden Erfassungszeitraum zur Umsatzsteuer veranlagt wurden und eine Jahreserklärung abgegeben haben. In der Umsatzsteuerstatistik (Veranlagungen) werden Steuerfestsetzungen berücksichtigt, die bis zu drei Jahren nach dem Festsetzungsjahr bearbeitet wurden, um das betreffende Statistikjahr möglichst umfassend abzubilden. Aus diesem Grund liegen erste Bundesergebnisse erst ca. 3 ¾ Jahre nach Ende des Berichtszeitraums vor. Die Gegenüberstellung der Angaben der beiden Statistiken zeigt, dass die Veranlagungsstatistik ca. 2,5 Millionen Unternehmen mehr als die Umsatzsteuerstatistik auf Basis der Vorankündigungen enthält. Sie bildet somit -wenn auch mit zeitlicher Verzögerung -die Unternehmenslandschaft wesentlich vollständiger ab. Der größere Unternehmenskreis erklärt sich in erster Linie durch die Abbildung der Unternehmen mit Umsätzen unter 17 501 Euro. Das erklärt auch, dass das gesamte Umsatzvolumen sich durch die zusätzlich berücksichtigten Unternehmen kaum von dem der Vorankündigungen unterscheidet.

Ab dem Berichtsjahr 2009 werden erstmals auch Unternehmen mit negativen Umsätzen (z.B. verursacht durch Korrekturbuchungen) in den Ergebnissen berücksichtigt. Bis einschl. Berichtsjahr 2008 wurden diese Unternehmen nur insgesamt bzw. nachrichtlich ausgewiesen.

Der Merkmalskatalog der Umsatzsteuerstatistik (Veranlagungen) umfasst gegenüber der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) zusätzliche und differenziertere Angaben. Durch die differenziertere Merkmalsdarstellung und die zusätzlichen Merkmale sowie der unterschiedlichen Grundgesamtheit kommt es bezüglich der dargestellten steuerlichen Summen (z.B. Lieferungen und Leistungen) zu Abweichungen gegenüber den in der Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) dargestellten Summen.

Weitere Hinweise zu den methodischen Unterschieden sowie Ergebnisse in:

[Axel Ehlert: Die neue Umsatzsteuerstatistik nach Veranlagungen. Erschienen in Wirtschaft und Statistik \(WiSta\) 04/2011, S. 376 ff.](#)

[Axel Ehlert: Umsatzsteuerstatistik \(Veranlagungen\) 2007. Erschienen in Wirtschaft und Statistik \(WiSta\) 09/2012, S. 700 f](#)

[Axel Ehlert: Analyse der Umsatzsteuerstatistik auf Basis der Veranlagungen 2008. Erschienen in Wirtschaft und Statistik \(WiSta\) 08/2013, S. 592 ff.](#)

Die aktuellen Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik (Veranlagungen) werden in der Fachserie 14 Reihe 8.2 veröffentlicht. Sie ist unter dem in Punkt 8.1 genannten Link kostenfrei abrufbar.



Anhang 1: Im Verzeichnis der Wirtschaftszweige 2008 -Fassung für die Steuerstatistiken- nur auf höherer Ebene abgebildete Wirtschaftsbereiche (in der vollständigen Fassung der WZ2008 sind 5-stellige Wirtschaftsunterklassen vorhanden)

Lfd.-Nr.	GKZ2008	Text 2008
1	01470	Haltung von Geflügel
2	14130	Herstellung von gewirkter und gestrickter Oberbekleidung
3	14140	Herstellung von gewebter Wäsche (ohne Miederwaren)
4	24200	Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl
5	25500	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erze
6	25990	Herstellung von sonstigen Metallwaren a.n.g.
7	28490	Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen
8	31010	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln
9	46140	Handelsvermittlung von Maschinen, technischem Bedarf, Wasser- und Luftfahrzeugen
10	46150	Handelsvermittlung von Möbeln, Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen, Eisen- und Metallwaren
11	46160	Handelsvermittlung von Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren
12	46170	Handelsvermittlung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren
13	46690	Großhandel mit sonstigen Maschinen und Ausrüstungen
14	46720	Großhandel mit Erzen, Metallen und Metallhalbzeug
15	46900	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt
16	47110	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- und Genussmittel, Getränke und Tabakwaren
17	47190	Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art
18	47910	Versand- und Internet-Einzelhandel
19	68100	Kauf und Verkauf von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen
20	68200	Vermietung und Verpachtung von eigenen oder geleasteten Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen
21	68310	Vermittlung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen für Dritte
22	68320	Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen für Dritte
23	85100	Kindergärten und Vorschulen
24	85310	Allgemein bildende weiterführende Schulen

a.n.g. = anderweitig nicht genannt